

29. JULI 2020

WOCHE 31
RA/AUFLAGE 20.281
GESAMTAUFLAGE 85.562
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Bilanz über ein Jahr Klimakrise
Radolfzell aktiv Seite 3
Auge in Auge mit den
Hausherrn Seite 5
Übergang zum Bahnhof soll
verbessert werden Seite 5
Das BSZ bekommt einen
neuen Schulleiter Seite 6
Kultur soll wieder auf die
Beine kommen. Seite 13

ZUR SACHE:



Acht komma acht

Die steigenden Corona-Zahlen machen dem Landrat Sorgen. Das betonte er im Pressegespräch am Dienstagmorgen. Trotzdem: Ein »Hotspot« ist der Landkreis noch nicht und das ist schon mal ein gutes Zeichen. Derzeit liegt die Sieben-Tage-Inzidenz, die angibt, wie viele Neuinfektionen in den vergangenen sieben Tagen registriert wurden bei 8,8. Als »Hotspot« gilt eine Region wenn dieser Wert auf 50 steigt. Sollte es soweit kommen, sieht die Corona-Verordnung wieder strengere Regeln vor. Hoffen wir also, dass es nicht so weit kommt. Immerhin haben drei Wochen ohne Neuinfektion ja gezeigt, dass wir es durchaus schaffen können, das Virus im Zaum zu halten und das sogar in Zeiten in denen Geschäfte Gastronomie und auch Schulen und Kitas schon wieder weitgehend geöffnet waren. Wichtig ist, dass wir den Mut nicht verlieren. Mit genügend Sensibilität und Verantwortungsbewusstsein für uns und unsere Mitmenschen kommen wir da durch. Dominique Hahn hahn@wochenblatt.net

Radolfzell

Die Corona-Pandemie hat alle vor extreme Herausforderungen gestellt. Und so hat sich in den letzten Monaten gezeigt, wie schnell einzelne Menschen, aber auch ganze Unternehmen umdenken konnten und wie viel Solidarität zwischen Unternehmen, Mitarbeitern und Kunden entstanden ist. Das war dem WOCHENBLATT eine eigene Sonderbeilage wert. Im Interview mit der Redaktion erzählen Rossella Celano und Kathrin Reihs aus dem Anzeigenverkauf, die diese Sonderbeilage zusammen mit Sonja Muriset konzipiert haben, wie sie die Corona-Zeit erleben.

Redaktion: Wie entstand die Idee zu dem Thema »Ein Hoch auf uns/euch«?

Rossella Celano: Die Corona-Krise hat uns nochmal vor Augen geführt, wie viele Macher es in unserer Region gibt. Es sind so viele kreative Ideen entstanden, die Menschen haben Einsatz und Solidarität gezeigt. Das zu sehen war wirklich beeindruckend. Irgendwie hoffe ich, dass es so bleibt ...

Kathrin Reihs: Genau. Und es hat sich vor allem auch gezeigt,

dass man zwar von äußeren Umständen abhängig ist, aber dass am Ende trotzdem jeder seines eigenen Glückes Schmied ist. Das führt auch dazu, dass wir hier die Situation bisher so gut gemeistert haben. So kam uns die Idee zum menschlichen und unternehmerischen »Hoch auf uns«.

Redaktion: Wie kam es zu dieser Erkenntnis?

Kathrin Reihs: Wir stehen natürlich immer in engem Kontakt zu unseren Anzeigenkunden. Als der Lockdown kam und die Anzeigenstornierungen quasi im Sekundentakt eingegangen sind, kamen wir aber in noch tiefe-

re Gespräche. Schnell haben wir gemerkt, dass wir alle im gleichen Boot sitzen.

Rossella Celano: Es sind auf diese Art und Weise viele Gespräche auf Augenhöhe entstanden. Viele Unternehmer haben uns erzählt, wie stolz sie darauf sind, dass sie von ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Kunden so unterstützt werden.

Redaktion: Wie drückt sich diese Solidarität aus?

Kathrin Reihs: Zum Beispiel dadurch, dass nach allem was wir mitbekommen haben, ein Großteil der Mitarbeiter großes Verständnis dafür hatte, in Kurzarbeit zu

müssen. Das haben wir zum Beispiel auch im direkten Umfeld selbst erfahren, denn auch einige Kolleginnen und Kollegen beim WOCHENBLATT mussten aus Kostengründen in Kurzarbeit geschickt werden.

Rossella Celano: Umgekehrt ist es aber vielen Unternehmern auch sehr schwer gefallen, ihre Leute in Kurzarbeit zu schicken. Das haben wir in vielen Gesprächen mitbekommen. Da war es auch faszinierend zu erleben, wie sich die Menschen in einer solchen Situation geöffnet haben. Ich hatte außerdem das Gefühl, dass sogar ehemalige Mitbewerber plötzlich zusammengehalten haben.

Redaktion: Gab es etwas, was euch im Team des Anzeigenverkaufs trotz allem besonders Mut gemacht hat?

Rossella Celano: Wir sind zuversichtlich, dass es für unsere Region schnell wieder bergauf geht, denn das WOCHENBLATT-Land ist ganz besonders. Wir sind wirtschaftlich stark aufgestellt, auch ideenreich, und das in allen Branchen von Tourismus und Handel bis hin zur Industrie. Da ging es uns eigentlich immer sehr gut und ich denke, das ist eine super Voraussetzung, um auch jetzt wieder gut aus der aktuellen Krise zu kommen.

Dominique Hahn



Corona-Lage im Landkreis

Landrat mahnt zur Vorsicht im Hinblick auf Corona-Zahlen

Im Landkreis Konstanz steigen die Corona-Zahlen weiterhin an.

von Dominique Hahn

Aktuell sind 34 Personen aus dem Landkreis Konstanz als infiziert gemeldet. Der weitaus größte Teil davon stammt aus der Stadt Konstanz, erklärte Landrat Zeno Danner am Dienstagmorgen nach der Sitzung des Krisenstabs in einer eigens anberaumten Pressekonferenz. Ein Zustand, der nicht nur ihm, sondern auch dem Konstanzer OB Uli Burchard Sorgen macht. »Bei uns

in der Stadt steht die Ampel auf Gelb«, betonte er. Aktuell mache man sich Gedanken über Gegenmaßnahmen. So sollen baldmöglichst Präventionsteams in der Stadt unterwegs sein, die auf die Situation hinweisen und Flyer verteilen. Dabei gehe es darum, die Menschen auf freundliche Art und Weise dafür zu sensibilisieren, dass auf die gängigen Vorsichtsmaßnahmen wie Abstand halten und ggf. Maske tragen geachtet werden soll.

Zum erneuten Anstieg der Corona-Zahlen im Landkreis kam es weil Reiserückkehrer, vornehmlich vom Balkan, aber

auch aus anderen Gegenden das Virus wieder eingeschleppt haben. In der Folge habe es auch Infektionen an Kitas, Schulen und Pflegeheimen gegeben. Allerdings sei zum Glück nirgends ein Hotspot entstanden, so Danner. Wie Maria-Luise Weber vom Gesundheitsamt auf Nachfrage des WOCHENBLATTS erklärte, könne man im Moment die Infektionsketten noch gut nachverfolgen, wenn auch »mit viel Aufwand«. In den vergangenen Wochen wurden wöchentlich rund 1.000 bis 1.200 Tests durchgeführt, wobei es in den drei Wochen ohne Neuinfekti-

onen geringfügig weniger waren, so Danner. Insgesamt wurden rund 25.000 Tests durchgeführt, seit März wurden dabei 552 Corona-Infektionen entdeckt. Inzwischen weist die Statistik auch einen weiteren Todesfall auf. Diese Zahl ist damit auf 16 gestiegen. OB Burchard fordert indessen, dass das Land – ähnlich wie in Bayern – allen Bürgern kostenlose Corona-Tests ermöglichen soll. Trotz gestiegener Zahlen sei der Landkreis noch kein »Hotspot« so Danner. Hier gelte noch immer der Richtwert von 50 Neuinfektionen innerhalb von sieben Tagen. Im Landkreis

lag dieser Wert am Dienstag bei 8,8. Sollte es trotzdem dazu kommen, dass die Maßnahmen wieder verschärft werden müssen, so sollen diese Landkreisweit gelten und nicht etwa nur für eine Stadt. Danner hofft indes, dass es soweit nicht kommt. »Ein Rundum-sorglos-Paket von Verwaltungsseite kann es nicht geben. Deshalb sind wir darauf angewiesen, dass die Bevölkerung mitmacht, sonst werden wir es nicht schaffen«, appelliert er.



Mehr zum Thema unter:
wochenblatt.net/region

- Anzeige -

- Anzeige -

Suedmobile GmbH
In Singen und Radolfzell
07731-50 51 00 / 07732-99 75 10
www.suedmobile.de · info@suedmobile.de
GROSSE Sommeraktion...
Tageszulassungen & Vorführfahrzeuge radikal reduziert!

Volkertshausen

FEUER FREI FÜR DIE FFW

Pünktlich zum Frühjahr konnte er in Betrieb genommen werden: die Erweiterung des Feuerwehrhauses in Volkertshausen. Die Wehr kann sich nun auf ein modernes, funktionales Gebäude freuen, das es ihr ermöglicht, auch weiterhin ihre wichtige Arbeit für die Allgemeinheit zu leisten.

Mehr dazu gibt es auf **Seite 9**.



Singen

PILZE SIND WIE BUNTE HUNDE

Gibt es Pilzsammler unter Ihnen liebe Leser? Dann wissen Sie, wie zermürbend die Suche sein kann. Doch wenn man sie gefunden hat ... ja dann ist die Freude groß! Wer in den Genuss dieser Freude kommen möchte, sollte sich auf die Suche nach dem bunten Hund in dieser Ausgabe machen!



DAS NEUE STELLENPORTAL:

jobs.wochenblatt.net

- Für alle, die es digital lieber mögen ...



WOCHENBLATT

HERTRICH

METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de



Handwerkstradition
seit 1907

Krakauer im Ring herzhaft mit Kümmel 100 g Bierschinken magere Rezeptur, auch als Kalbs- oder Rinderbierschinken 100 g Luftgetrocknete Salami/Sanchos Luftgetrocknete mediterran / Sanchos nach Chorizo-Art 100 g	Schweinekotelett mager oder durchwachsen / auch mariniert 100 g Putenschnitzel/-steak auch als Grillspieß oder Geschnetzeltes 100 g Rinderrollbraten fein gefüllt mit Röstzwiebeln, Sepck und Petersilie 100 g	1,05 0,88 1,38 1,18 1,28
---	--	--

Radolfzell

Bilanz über ein Jahr »Klimakrise Radolfzell aktiv«

In der vergangenen Woche erinnerten die Organisatoren der Radolfzeller Fridays-for-Future-Gruppe mit einer Mahnwache vor dem Rathaus an die »Klimakrise Radolfzell aktiv«, die vor einem Jahr vom Gemeinderat beschlossen wurde. Im Gespräch mit dem WOCHENBLATT ziehen die Fraktionen ihre Bilanz.

von Dominique Hahn

Ein Jahr ist es her, dass der Radolfzeller Gemeinderat den Beschluss gefasst hat, für die Stadt die »Klimakrise Radolfzell aktiv« zu erklären und damit alles städtische Handeln auf den Klima-Prüfstand zu stellen. Aus diesem Grund veranstaltete die Fridays-for-Future-Bewegung eine Mahnwache vor dem Rathaus. »Wir haben im Laufe des vergangenen Jahres einen großen Einblick in die Arbeit der Stadt bekommen«, erklärt Carolina Groß, die nicht nur Mitglied im Organisationsteam der Radolfzeller Fridays-for-Future-Gruppe ist, sondern auch im Jugendgemeinderat sitzt. »Wir wurden offen empfangen und ernst genommen«, so ihr Fazit nach einem Jahr Klimakrise. Allerdings: Den Aktivistinnen und Aktivisten ist das Erreichte insgesamt noch nicht genug. »Wir sind noch weit von dem 1,5-Grad-Ziel entfernt«, mahnt Groß. Vor einem Jahr sind die Jugendlichen mit einem 60 Punkte umfassenden Maßnahmenplan an die Stadtverwaltung getreten. Einiges davon war bereits in der Umsetzung, anderes konnte im Laufe des Jahres umgesetzt werden, sodass die Liste immerhin inzwischen auf 25 Punkte geschrumpft ist, berichtet Groß. Ein Erfolg, auf den sie sich stolz zeigt, ist etwa die Einführung eines kinderfreundlichen, biologischen und vegetarischen Essensangebots an den Radolfzeller Kitas. Die Schulen sollen folgen. Doch auch für die Zukunft gibt es noch viele Pläne. So soll es



Um an das einjährige Jubiläum der »Klimakrise Radolfzell aktiv« zu erinnern gab es am Donnerstag eine Mahnwache. swb-Bild: dh

nach dem Wunsch von Fridays for Future einen Nachhaltigkeitswettbewerb geben, an dem sich die Bürgerinnen und Bürger beteiligen können. »Wir wollen die Bürgerinnen und Bürger nach Corona auf jeden Fall wieder für den Klimaschutz sensibilisieren. Denn ohne eine breite Beteiligung in der Bürgerschaft wird eine wirkliche Wende nicht klappen«, sind sich die Jugendlichen sicher.

Dieses Fazit ziehen die Gemeinderatsfraktionen über ein Jahr »Klimakrise Radolfzell aktiv«:

Siegfried Lehmann (Freie Grüne Liste): »Leider wurde mit der Umsetzung der wesentlichen Beschlüsse noch nicht begonnen. Weder liegt die Bilanzierung des bisher Erreichten vor, noch wurde das beschlossene integrierte Energie- und Klimaschutzkonzept ausgeschrieben.« Nachjustierungsbedarf sieht Lehmann darin, dass die »vernachlässigte energetische Sanierung der städtischen Gebäude«, die Modernisierung der Heizungsanlagen und die schnelle Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED auf den Weg zu bringen über Contracting-Modelle seien. Auch die Verpflichtung zur Installation von Photovoltaikanlagen in

den baulandpolitischen Grundsätzen festzuschreiben, sei ein wichtiger Punkt.

Dietmar Baumgartner (Freie Wähler), ist zufrieden mit dem, was die Stadt getan hat, um der Klimakrise gerecht zu werden. »Wir haben zum Beispiel beschlossen, dass alle klimaförderlichen Schlüsselprojekte in die höchste Priorität kommen. So sind das klimaneutrale Gewerbegebiet, die ÖPNV- und Fahrradmobilität sowie die Verbesserung des Stadtgrüns und Baumbepflanzungen besonders dringlich und wichtig«, so Baumgartner. Er ist sich indes sicher, dass man beim Thema Klimaschutz immer wieder einmal nacharbeiten muss, zum Beispiel beim Thema Stadtklimaanalyse. »Erst kürzlich haben wir beschlossen, den Gemeinderat stärker in die Diskussion einzubinden und einen Klimabeirat zu bilden. Auch die Bürger müssen eingebunden werden«, so Baumgartner. Zugleich mahnt er: »Die städtischen Finanzen in Coronazeiten werden eine große Rolle dabei spielen.«

Norbert Lumbe (SPD), will den Bogen weiter spannen. »Begründung: nicht erst seit einem Jahr beschäftigt uns das Thema, auch wenn es durch den Beschluss »Klimakrise« eine noch größere Aufmerksamkeit erhalten hat«, so Lumbe. »Der

eingeschlagene »Radolfzeller Weg« zu einer klimaneutralen Stadt ist weniger spektakulär, dafür aber konsequent und sozial ausgewogen: European Energy Award, mittlerweile auf Silberniveau, Bioenergiedorf Möggingen, Solarenergiedorf Liggeringen, ein Mobilitätskonzept, das Fußgänger und Radfahrer privilegiert, 10.000-Bäume-Aktion, Photovoltaik als eine Bedingung der baupolitischen Grundsätze, finanzielle Hilfe zur Sicherung des brasilianischen Regenwaldes. Die SPD-Fraktion ist sich ihrer gesellschaftlichen Verantwortung

bewusst und wird Schritt für Schritt den Weg in eine klimapositive Stadt gehen«, so Lumbe.

Berhard Diehl (CDU): »Der Beschluss »Klimakrise Radolfzell aktiv« war ein wichtiger Impuls, aber bedingt durch die Corona-Pandemie hat dieser Beschluss an Energie verloren. Gestartet mit vielen Ansatzpunkten, auch durch die FFF-Bewegung, haben wir nicht genug getan. 10.000 Bäume, Pflicht zur Installation einer Solar- oder Photovoltaikanlage beim Kauf von städtischen Grundstücken

und Hausbau, Solarpark Reichenauer Wiesen beispielsweise sind alles richtige Projekte, aber noch in der Umsetzung. Es genügt nicht, Symbolpolitik mit großen Projekten zu machen. Die kleinen Schritte sind auch wichtig. Auch wenn uns jetzt die Sorge durch Corona umtreibt«, so Diehl. In jedem Fall wolle »die CDU-Fraktion den Beschluss »Klimakrise Radolfzell aktiv« weiter umsetzen und beschleunigen«, so Diehl.

Jürgen Keck (FDP) fehlen klare Ziele bei diesem Beschluss. »Hier wurde im letzten Jahr etwas beschlossen, ohne konkrete Maßnahmen zu definieren. Wir hatten uns bei der Abstimmung daher auch enthalten. Aufgrund dieser undefinierten Ziele kann man leider nicht sagen, ob diese erreicht wurden. Es muss mehr für den Klimaschutz getan werden. Als Freie Demokraten möchten wir den Menschen allerdings keine solche Maßnahmen vorschreiben, die für den Einzelnen überbordende Kosten verursachen. Wir appellieren an die Eigenverantwortung. Von städtischer Seite gibt es enormes Potenzial an Liegenschaften, die durch die eigenen Stadtwerke mit Photovoltaik belegt werden können. Auch Nahwärmenetze und energetische Sanierungen bedeuten gemeinschaftlich kommunaler Klimaschutz.«

WOCHENBLATT seit 1967

Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser Woche liegt dem Wochenblatt ein **Magazin** bei, mit dem wir zusammen mit vielen Unternehmern der Region etwas feiern. Was wir feiern? Den Durchhaltewillen, die Zuversicht und die Innovationskraft von Ihnen allen in dieser wunderbaren Region. Der Titel deshalb: **Ein Hoch auf Euch. Ein Hoch auf uns.**

Dabei wissen wir aus eigener Erfahrung, dass sich die momentane Lage bei allen Hoffungszeichen so ähnlich wie ein **Marathon anfühlt, dessen Länge man nicht kennt.** Was hilft, glauben wir, ist zu wissen, dass man nicht alleine ist, sondern wir als gesamte Region mit vereinter Kraft viel bewegen können. Möglichkeiten schaffen, viele kleine Chancen nutzen. **Dankbar sein.** Was Unternehmen hier gerade tun und für was sie gegenüber Kunden und Mitarbeitern dankbar sind, das haben wir für Sie gesammelt.

Und auch wir sind dankbar: für das **Vertrauen**, das uns Kundinnen und Kunden in teils schwierigen wirtschaftlichen Lagen gegenüber unserer **Werbewirkung** schenken und dem wir uns mit viel Kreativität und Zielgerichtetheit widmen. Für die **Loyalität und die Leistung**, die in unserem eigenen Team hier erbracht wird, für die Leistung der Zusteller und aller Dienstleister, die in den letzten Monaten zuverlässig weiter für uns da waren. **DANKE!**

Wo Dankbarkeit indes so völlig zu fehlen scheint, ist bei den Freunden getunter Autos, die mittlerweile eine ganze Stadt in Atem halten: Erst annectieren sie eine Tankstelle, die ihnen nicht gehört, dann widmet man (auch wir) ihnen Zeit, um vielleicht eine Lösung zu finden, weil man irgendwie Verständnis hat, dass junge Erwachsene auch Platz brauchen und wird letztlich belehrt, dass hier gar kein Interesse an

einer einvernehmlichen Lösung besteht, sondern dass da Menschen glauben, sie hätten das Recht, sich irgendwelche Plätze zu annectieren, die ihnen nicht gehören, um sich dort zu treffen und das mit Autos, die nun einmal naturgemäß laut sind und zudem viel Platz wegnehmen.

Liebe Tuningfreunde: Wir schreiben es Euch einfach ins Stammbuch: Wer Lösungen für sich möchte, **muss selbst Teil der Lösung sein wollen und Verantwortung übernehmen.** Wie das gehen könnte? Indem Sie erst einmal Menschen bestimmen, mit denen Vereinbarungen getroffen werden können, indem Sie sich Gedanken machen, was Sie garantieren können an Verhalten für Ihre Gruppe, damit vielleicht jemand mit Grundstück bereit wäre, mit Ihnen zu sprechen. Oder glauben Sie tatsächlich, dass der Rest der Gesellschaft die Verpflichtung hat, Ihnen einen Platz zu geben und Sie machen dann dort, was Sie wollen? Fehlanzeige. Machen Sie sich Gedanken, was Sie garantieren können. Oder geben Sie Ihre Wohnung regelmäßig unentgeltlich für Privatpartys von Fremden her, die sich zudem noch auf keine Bedingungen einlassen?

Liebe Leserinnen und Leser, wir wünschen Ihnen nach diesen etwas klaren Worten eine gute Zeit, in der die Zuversicht langsam wieder unseren Alltag bunter macht und in der wir dankbar sein können für das, was uns Gutes widerfährt. Nächste Woche sind wir hier wieder zu dritt und dann gibt es auch wieder Oliver Fiedlers Tag als Morgenlektüre.

Eine schöne Woche Ihnen allen

Carmen Frese-Kroll, Verlegerin
Anatol Hennig, Verlagsleiter

Moos

Forschen mit Spaß und Spiel beim Höri Kinderferiensommer in Moos

Am Freitag, 31. Juli, kommt das ÖKOMOBIL des Regierungspräsidiums Freiburg nach Moos. Die jungen Forscher erkunden die Natur und beobachten gemeinsam das Leben in Wiesen, Gewässern und Feuchtgebieten. Je größer die Artenvielfalt, umso größer ist die Entdeckerfreude der Teilnehmenden. Da die Veranstaltung im Freien durchgeführt wird, bitte Gummistiefel, Regen-, Sonnen- oder Zeckenschutz sowie Vesper, Ge-



Die Natur erkunden und erforschen können die Kinder im Ökomobil. swb-Bild: pr

tränk und Mund-Nasen-Schutz mitbringen. Da auf Grund der besonderen Situation nur eine begrenzte Teilnehmerzahl berücksichtigt wird, gibt es am 31. Juli zwei Termine. 11 bis 13 Uhr oder 14 bis 16 Uhr. Das Ökomobil steht auf dem Parkplatz beim Strandbad in Iznang. Anmelden können sich Kinder ab acht Jahren unter www.unser-ferienprogramm.de/hoeri. Pressemeldung

Radolfzell/Wahlwies

Digitalisierung als wichtiger Baustein für die Zukunft

Große Freude an der Grundschule von Wahlwies: Aptar spendet Laptops um Digitalisierung zu unterstützen.

Das Unternehmen Aptar Radolfzell GmbH, mit Standorten in Radolfzell und Eigeltingen, hat der Grundschule Wahlwies vier Laptops gespendet. Hintergrund der Spende war die coronabedingte Debatte über den Stand der Digitalisierung an den Schulen, die Holger Kehrer als Vater einer Erstklässlerin dazu veranlasst hat, auf die Grundschule zuzugehen, um über die Spende von Laptops zu sprechen.

»Unsere Laptops sind bei uns drei Jahre im Einsatz und noch in einem sehr guten Zustand, so dass wir diese sehr gerne einem sozialen Zweck in der Region zur Verfügung stellen«, so Kehrer als Vertreter der Firma Aptar. Ulrika Eschbach, Rektorin der Grundschule Wahlwies, freute sich sehr über die Spende. »Die Digitalisierung ist auch



Schüler der Grundschule freuen sich gemeinsam mit Leiterin Ulrika Eschbach und Holger Kehrer über die gespendeten Laptops.

swb-Bild: pr

im Unterricht einer Grundschule ein sehr wichtiger Baustein, um Medienkompetenz aufzubauen und die Schüler an die digitale Welt heranzuführen. Es gibt inzwischen sehr interessante digitale Lernpakete, die mit den passenden Mitteln und Schulungen genutzt werden können. Hierzu wird der be-

schlossene Digitalpakt beitragen, diese Spende ermöglicht aber eine schnellere Nutzung im Unterricht der vier Klassen«, erklärt sie. Die gespendeten Laptops werden nun mit den notwendigen Programmen bespielt, so dass sie umgehend im Unterricht Anwendung finden können. Pressemeldung

Wahlwies/Stahringen

Eine Expedition in die Welt der Bienen

Die Minigärtner Wahlwies besuchen den Imkerbetrieb Kehrer in Stahringen.

Das lange Warten hat ein Ende: die Wahlwieser Minigärtner starten nach der Corona-Pause wieder durch. Zusammen mit Teamleiterin Sabine Wieser besuchten 17 Kinder der Gruppe den Schaugarten der Imkerei Kehrer in Stahringen. Dort erfuhren die Mädchen und Jungen Spannendes aus der Welt der Bienen und durften auch selbst aktiv werden.

Anschaulich beschrieb Imker Hermann Kehrer den Minigärtnern zunächst, welche Bienen es gibt und wie sie leben. So besteht ein Bienenvolk aus etwa 60.000 Bienen, die meisten sind Arbeiterinnen, erklärt Kehrer. Jedes Bienenvolk hat auch eine Königin, die täglich etwa 2.000 Eier legt. Da es im Bienenstock sehr wuselig ist, markiert der Imker die Königin mit Farbe, um sie leichter wiederzufinden. Der Blick in den Schaukasten machte den Minigärtnern schnell klar: Bienen



Angeleitet von Imker Hermann Kehrer dürfen die Minigärtner die Honigwaben auch mal halten.

swb-Bild: Melanie Reichardt/Europa Minigärtner

sind echte Baumeister. Jede Zelle der Waben ist ein Sechseck von erstaunlicher Regelmäßigkeit.

In diesen geometrischen Kunstwerken ziehen die kleinen Brummer ihren Nachwuchs groß und speichern den Honig. Dann wurde es ein wenig aufregend: An einem Magazin zeigte Imker Kehrer den Mäd-

chen und Jungen, wie die Holzrahmen mit den Bienenwaben entnommen werden. Wer wollte, konnte die prall gefüllte Wabe mit den Bienen mit einer Zange halten. Zum Schluss durften die Kinder die Honig-Schleuder, mit der der Honig aus den Waben geholt wird, ausprobieren.

Pressemeldung



STADTWERKE
RADOLFZELL

// AKTUELL

AKTUELL // Kundeninformation der Stadtwerke Radolfzell GmbH // Juli 2020



WIR
über uns

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

unser Stromspeicherprodukt „daheim Solar“ verzeichnet schon 250 installierte Anlagen. Mit „daheim Solar“ können Sie Ihren Photovoltaikstrom speichern und unabhängig von der Tageszeit nutzen. Zukünftig wird es mit unserem Autarkiemanager noch interessanter. Dank einer Cloud-basierten Speicherung ist es bald möglich Strom, der über die Kapazität Ihres Hardware-Speichers hinausgeht, zu nutzen. Somit werden „daheim Solar“-Kunden noch unabhängiger in der Stromversorgung. Erfahren Sie bald mehr...

Es grüßt Sie
Joachim Kania
Vertriebsleiter



// DAHEIM SOLAR - NUTZEN SIE 70 % IHRES ERZEUGTEN STROM SELBER

Seit mehr als vier Jahren bieten die Stadtwerke Radolfzell Photovoltaik-Anlagen mit Speichermöglichkeit an. 250 Anlagen wurden inzwischen auf den Eigenheimen von Radolfzell und Umgebung verbaut.

Schnell könnte man denken, durch die immer weiter sinkende Einspeisevergütung lohnt sich die Anschaffung einer Photovoltaikanlage nicht mehr. Weit gefehlt, mit einer Photovoltaik-Speicheranlage produzieren Besitzer einer solchen Anlage ihren Strom selbst und verbrauchen ihn auch wieder. Denn mit Hilfe eines Lithium-Ionen-Speichers, der eine Lebensdauer von ungefähr 20 Jahren hat, kann der über den Tag erzeugte Sonnenstrom auch abends und in der Nacht genutzt werden – und damit bis 70 Prozent des Stromverbrauches aus Solarstrom gedeckt werden.

Nachdem die Batterie geladen ist, wird der überschüssige Strom in das öffentliche Stromnetz eingespeist und nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz vergütet.

Mit einer PV-Speicheranlage wird somit die Eigenverbrauchsrate gesteigert und der Eigentümer wird unabhängiger von steigenden Stromkosten. Einen wichtigen Beitrag leisten solche dezentralen Speicher darüber hinaus für das Vorwärtkommen in Sachen Energiewende. Denn mit der Speicherung von regenerativen Energieträgern wie Sonne oder auch Wind, kann eine nachhaltige Stromversorgung ausgebaut und gefestigt werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei unseren Kundenberatern unter 07732 8008-711 oder auf www.stadtwerke-radolfzell.de

// GEWERBEBEGBIET NORD MIT GLASFASER DER STADTWERKE RADOLFZELL ERSCHLOSSEN

Im Gewerbegebiet Nord erschlossen die Stadtwerke Radolfzell bereits im letzten Jahr Teilstücke und Gebäude mit Glasfaser. Der Ausbau des Glasfasernetzes wurde dieses Jahr für die Wilhelm-Moriell-Straße, Fritz-Reichle-Ring und Walter-Schellenberg-Straße erweitert. Gewerbebetrieben bieten die Stadtwerke nun dank der symmetrischen Anbindung eine hochmoderne Infrastruktur im Down- und Uploadbereich. Die Geschwindigkeit der Datenübertragung bleibt konstant hoch und garantiert. Als Partner vor Ort unterstützen die Stadtwerke bei den weiteren Planungen zur Nutzung eines Glasfaseranschlusses. Kundenberater beantworten unter 07732 8008-0 oder per E-Mail kundencenter@stadtwerke-radolfzell.de gerne Fragen zum Glasfaseranschluss.



// SEEVILLENPARK NUTZT AUSSCHLIESSLICH SELBST ERZEUGTEN STROM

Bisher waren Mieter meist nur Beobachter in Sachen Energiewende vor Ort. Preiswerter Strom, ob von der Photovoltaikanlage auf dem Dach oder dem Blockheizkraftwerk im Keller, war bisher vor allem Gebäudeeigentümern vorbehalten. Der Gesetzgeber setzt seit einigen Jahren auf neue Impulse. Wohnungsbaugesellschaften, private Vermieter und Hausverwalter können ihren Mietern zukünftig den auf dem eigenen Dach oder im Keller erzeugten Strom zur eigenen Nutzung anbieten. Mit Unterstützung der Stadtwerke Radolfzell profitieren Mieter als auch Vermieter vom Mieterstrommodell bzw. Direktstrommodell (für BHKWs). So wurde in 2018 im SeeVillenPark (Josef-Bosch-Straße) ein Direktstrommodell mittels eines Blockheizkraftwerks (BHKW) realisiert. Das BHKW erzeugt jährlich ca. 100.000 kWh Strom, der von den Mietern direkt wieder verbraucht werden kann. Falls der eigen erzeugte Strom nicht ausreichen würde, greift



eine sogenannte Reststromversorgung aus dem öffentlichen Stromnetz der Stadtwerke Radolfzell. Besonders erfreulich ist im SeeVillenPark, dass Mieter, die sich für das Direktstrommodell entschieden haben, im Januar und Februar dieses Jahres zu 100 % autark mit Strom versorgt haben. Das BHKW produzierte in den beiden Monaten genug Strom, um die angeschlossenen Wohneinheiten ohne Unterstützung aus dem öffentlichen Stromnetz mit Energie zu versorgen. Hier zeigt sich also, dass Mieterstrom nicht nur theoretisch eine zukunftsweisende Energieversorgung darstellt, sondern tatsächlich die dezentrale Energieerzeugung fördert als auch die regionale Wertschöpfung steigert. Ein klarer Beitrag für aktiven Klimaschutz vor Ort.

Radolfzell

Auge in Auge mit den Hausherren

Eine neue Kabinettausstellung im Radolfzeller Stadtmuseum ermöglicht einen Blick in die historische Lebenswelt von Theopont, Senesius und Zeno.

von Dominique Hahn

Einen ganz besonderen Blick auf die Radolfzeller Hausherren bietet die neue Kabinettausstellung unter dem Titel »Return of the Hausherren«, die am Freitag eröffnet wurde. Wie Stadtarchivarin Katrin Koyro erläuterte wollte sie mit dieser Ausstellung zurückgehen an den Punkt, wo sich die Geschichte der drei historischen Figuren mit der mythischen Geschichte um die Heiligen trifft.

So fallen beim Betreten des Ausstellungsraumes sofort die drei Schaufensterpuppen in römischer Kleidung auf. »Mit großer Wahrscheinlichkeit haben die Hausherren so oder ähnlich ausgesehen«, erklärt Koyro. Die geläufigen Darstellungen stellen die Hausherren meist in mittelalterlicher Kleidung und Bischofsgewändern dar. Das ist allerdings nicht korrekt, denn die drei lebten zur Zeit der alten Römer, während der Christenverfolgung. Wie Rüdiger Specht erläutert war der Anlass für die Ausstellung der Verkauf einer wertvol-



Angélique Tracik, Fachbereichsleiterin Kultur und Leiterin des Stadtmuseums, Katrin Koyro, Leiterin des Stadtarchivs (mit der historischen Ofenkachel), Heinz Vogel, Pfarrer der Seelsorgeeinheit St. Radolt und Rüdiger Specht, stellv. Leiter des Stadtmuseums zusammen mit Schaufensterpuppen, die ein realistisches Bild der Kleidung von Theopont, Senesius und Zeno zeigen sollen.

swb-Bild: dh

len, historischen Ofenkachel mit dem Bildnis der drei Hausherren aus dem Jahr 1738. Die Kachel, die wohl ursprünglich zum Ofen eines wohlhabenden Hauses in Radolfzell gehört hat, tauchte Ende 2019 in einem Rotterdamer Auktionshaus auf. Gekauft wurde sie von einem Berliner Kunstsammler, der ursprünglich aus dem Bodensee- raum stammt. Als Leihgabe wird die Kachel nun dem Stadtmuseum für die Dauer der Ausstellung zur Verfügung stehen, bei der die Radolfzeller die vo-

rübergehend heimgekehrten Hausherren bewundern können. Angélique Tracik, die Leiterin des Fachbereichs Kultur bei der Stadt Radolfzell zeigte sich beeindruckt davon, wie schnell und unkompliziert diese Ausstellung umgesetzt werden konnte. »Und das, obwohl der finanzielle Spielraum gerade nicht groß ist«. Mit im Boot ist auch die Pfarrgemeinde. In einer eigenen Vitrine wird es wechselnde Stücke aus der Schatzkammer des Münsters zu

sehen geben. Pfarrer Heinz Vogel hat diese gerne geöffnet für das Stadtmuseum. Insbesondere auch im Hinblick darauf, dass das Hausherrenfest in diesem Jahr nur in kleinerem Rahmen gefeiert werden konnte. »Ich finde es nicht selbstverständlich, dass es in Radolfzell einen so großen Raum für dieses Fest gibt. »Egal ob jemand religiös ist oder nicht, die Radolfzeller sind verwurzelt in diesem Fest«, so Vogel. Die Ausstellung ist bis zum 7. Februar 2021 zu sehen.

Radolfzell

Dîner en Blanc findet statt

Das Dîner en blanc geht am 15. August in die vierte Runde. Für das stimmungsvolle Picknick in Weiß stellt die Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH wieder weiß geschmückte Tische am Seeufer bereit. Die Veranstaltung beginnt in diesem Jahr bereits eine Stunde früher, um 18 Uhr. Veranstaltungsende ist um 22 Uhr. Sitzplatztickets sind ab sofort in der Tourist-Info Radolfzell erhältlich.

Aufgrund der aktuellen Situation stehen in diesem Jahr lediglich 400 Plätze an der Hafemole zur Verfügung. Pro Sitzgruppe finden acht bis 16 Personen Platz. Im Eingangsbereich und an den Verkaufsständen muss eine Mund-Nase-Bedeckung getragen werden. Alles Weitere funktioniert wie in den Vorjahren: Essen und Getränke bringt jeder selbst mit. Für kleine ergänzende Snacks und Getränke ist vor Ort gesorgt. Geschirr und Besteck wird ebenfalls selbst mitgebracht und sollte weiß und wiederverwertbar sein. Auch bei der Kleidung der Besucher gilt: Elegant oder leger – Hauptsache weiß. Pressemeldung

Radolfzell

»HEISS AUF LESEN« geht in die Fortsetzung

Der Sommerleseclub für Kinder ist in den vergangenen Tagen in seine Fortsetzung gestartet.

Viele Kinder verbringen in diesem Jahr die Ferien zu Hause. Da kommt es gerade recht, dass sich die Stadtbibliothek zum zweiten Mal am landesweiten Sommerleseclub »HEISS AUF LESEN«, beteiligt. Auch – und besonders – dieses Jahr möchte der Freundeskreis Stadtbibliothek mit »HEISS AUF LESEN« einen Anreiz für Kinder und Jugendliche schaffen, in den Ferien tolle Bücher zu lesen. Der Freundeskreis lädt deshalb lesehungrige Kinder der 4. bis 6. Klasse dazu ein, gerade brandneu erschienene Bücher zu lesen und davon zu berichten. Angélique Tracik, zuständig für den Fachbereich Kultur, Petra Wucherer, Leiterin der Stadtbibliothek, und Prof. Dr. Johann Gleich, Vorsitzender des Freundeskreises, starteten die Aktion vor kurzem in der Stadtbibliothek.

Mehr als 100 Bücher

Schon seit vergangener Woche können »HEISS AUF LESEN«-Clubmitglieder ganz exklusiv zehn Wochen lang mehr als 100 spannende, lustige, abenteuerliche und coole Bücher ausleihen. Wichtig und spannend ist die anschließende Rückmeldung der Kinder, so Beatrix Müller, eine der Mitinitiatorinnen aus dem Freundeskreis. Die Clubmitglieder berichten in einem Leselogbuch, was ihnen an dem Buch gefal-

len hat oder auch nicht. Als Logbuchseiten werden in diesem Jahr auch selbstgemalte Bilder akzeptiert. Die Exponate werden anschließend in der Bibliothek ausgestellt. Wer bis Ende der Schulferien sein ausgefülltes Logbuch per Mail oder im Foyer der Stadtbibliothek abgibt, bekommt automatisch eine Urkunde und einen Preis. Die Abschlussveranstaltung findet im September im Milchwerk statt, es lesen Schauspieler der Jungen Bühne des Württembergischen Landestheaters Esslingen aus dem Buch »Rico, Oscar und die Tieferschatten« von Andreas Steinhöfel. Kostenlose Anmeldungen für den Leseclub sind in der Bibliothek oder im Internet möglich. Mehr Informationen zur Aktion und zur Anmeldung finden sich unter www.freundebib.de oder www.radolfzell-stadtbibliothek.de.

Sprech- und Stempelzeiten

Die Sprech- und Stempelzeiten finden vom 7. August bis 11. September immer freitags von 16 bis 18 Uhr mit Mund-Nase-Bedeckung. Die Kinder können ihre Buchbewertungen auch kontaktlos online ausfüllen und zumailen oder in der Stadtbibliothek in den Briefkasten werfen. Das Team der Stadtbibliothek richtet auf Wunsch auch »HEISS AUF LESEN«-Lesetüten. Sie können dann an der Info im Erdgeschoss abgeholt werden.

Pressemeldung



Beatrix Müller, Prof. Dr. Johann Gleich, Petra Wucherer, Angélique Tracik, Inka Vogt und Eva Moosbrugger stellten den Fahrplan für die neue Auflage von »HEISS AUF LESEN« in der Stadtbibliothek vor.

swb-Bild: Stadtverwaltung Radolfzell

Gaienhofen

Auf den Spuren von Hermann Hesse

Die nächste literarische Wanderung auf den Spuren von Hermann Hesse findet am Donnerstag, 6. August, um 14.15 Uhr, beim Hesse Museum Gaienhofen statt. Die Teilnehmer erfahren Wissenswertes über Hesses Gaienhofener Jahre (1904–1907) und begeben sich auf des Dichters Spuren in die von ihm so geliebte und inspirierende Natur. Die Wanderung führt zu land-

schaftlich reizvollen Orten, die Hermann Hesse oft besucht hat. Unterwegs werden Texte und Gedichte gelesen. Weitere Wanderungen finden an folgenden Donnerstagen statt: 20. August, 3. und 17. September, 1. und 15. Oktober um 14.15 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Tel. 07735-9999123, info@gaienhofen.de.

Pressemeldung

Radolfzell

Umgestaltung soll kommen

Die Planungen für einen Übergang vom Seetorplatz zum Bahnhof, der die Verkehrsbeziehungen besser abbildet, laufen. In diesem Zuge soll auch die Fahrbahn vor dem Bahnhof erneuert werden. Die Umsetzung könnte eventuell noch in diesem Jahr erfolgen.

von Dominique Hahn

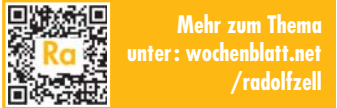
Wie im Ausschuss für Planung, Umwelt und Technik am Mittwoch zu erfahren war, soll sich die Situation für die Fußgänger, die vom Seetorplatz zum Bahnhof oder umgekehrt laufen wollen, bald verbessern. Stadtrat Thilo Sindlinger merkte an, dass die aktuelle Situation unbefriedigend ist, da der vorhandene Zebrastreifen nicht zentral auf den Seetorplatz zuläuft. Damit bildet er nicht die vorhandene Verkehrsbeziehung ab. Oberbürgermeister Martin Staab erklärte daraufhin, dass die Stadtverwaltung sich bereits mit diesem Thema befasste. Man habe verschiedene Mög-



Der Zebrastreifen vor dem Bahnhof bildet die Verkehrsbeziehungen nicht genau ab. Hier soll Abhilfe geschaffen werden. swb-Bild: dh

lichkeiten prüfen lassen, um hier die Verkehrsbeziehungen zu verbessern. Leider sei vieles nicht möglich, da Zebrastreifen strengen Normierungen unterliegen, allerdings habe man inzwischen eine vielversprechende Lösung gefunden. Mehr wollte der Rathauschef dazu noch nicht verraten, allerdings zeigte er sich vorsichtig optimistisch, dass eine Veränderung noch in diesem Jahr umgesetzt werden könnte. Im

Zuge dieser Umgestaltung des Fußgängerüberwegs soll dann auch die Deckschicht der Fahrbahn vor dem Bahnhof erneuert werden, denn durch das viele Bremsen und beschleunigen in diesem Bereich sind erhebliche Spurrillen entstanden, die auch die Sicherheit beeinträchtigen, so Staab.



Mehr zum Thema unter: [wochenblatt.net/radolfzell](http://www.wochenblatt.net/radolfzell)

Radolfzell

Neuer Schulleiter am BSZ

Mit Markus Zähringer bekommt das BSZ Radolfzell einen Schulleiter, der viel Erfahrung in seine neue Aufgabe mitbringt: Nach 15-jähriger Tätigkeit am BSZ Stockach ist er seit November 2016 Abteilungsleiter für die beruflichen Gymnasien und den Agrarbereich am BSZ in Radolfzell.



Landrat Zeno Danner bedankte sich bei einer gemeinsamen Abschiedsveranstaltung für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit bei Norbert Opferkuch. swb-Bild: Landratsamt

Zähringer freut sich auf seine neue Aufgabe im bekannten Haus: »Das BSZ Radolfzell ist die wohl vielseitigste berufliche Schule in Südbaden. Ein engagiert arbeitendes Kollegium und ein sehr gut zusammenarbeitendes Schulleitungsteam waren für mich Motivation genug, um mich für diese Stelle zu bewerben. Auch wenn durch die neue Aufgabe die unterrichtende Tätigkeit sehr stark reduziert wird und ich das sehr vermissen werde, ist die Arbeit zum Wohl der Schülerinnen und Schüler für mich weiterhin die zentrale Aufgabe. Hierbei ist mir die Zusammenarbeit mit Eltern, Betrieben und allen in der beruflichen Ausbildung Tätigen sehr wichtig«, so Zähringer.

Norbert Opferkuch war über sieben Jahre als Schulleiter für das BSZ Radolfzell verantwortlich. Zum 31. Juli geht er in den Ruhestand. In seiner Zeit als Schulleiter wurde der Neubau des Berufsschulzentrums fertiggestellt und einige neue Schul-

arten kamen hinzu. Das berufliche Gymnasium mit den Sparten Technisches Gymnasium, Biotechnologisches Gymnasium und Agrarwissenschaftliches Gymnasium wurde ebenso integriert wie die Berufsschulen für Maler, Friseur, Lagerlogistiker und den Einzelhandel. »Was mich besonders freut, ist, dass wir eine Schulleitung haben, die im Team zusammen die Aufgaben der großen Schule sehr gut gemeistert hat und ein Kollegium, das auf über 130 Lehrerinnen und Lehrer angewachsen ist und in dem eine teamorientierte Unterrichtsentwicklung zum Wohl der Schülerinnen und Schüler gelebt wird«, so Opferkuch.

Da coronabedingt derzeit kein großer Festakt zur Verabschiedung stattfinden kann, wurde Opferkuch bereits Anfang Juli im Regierungspräsidium von Schulpräsident Thomas Hecht und Martin Müller, Leiter der Abteilung Berufliche Schulen, im Rahmen einer kleinen Feier-

stunde mit Urkunde in den Ruhestand verabschiedet. Landrat Zeno Danner bedankte sich bei einer gemeinsamen Abschiedsveranstaltung, ebenfalls im kleinen Kreis, für die stets sehr vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit: »Mit dem Neubauprojekt und der Ausweitung der Schularten hat Herr Opferkuch eine große Herausforderung mit Bravour gemeistert. Dank dieser, Ihrer Arbeit, konnte das Bildungsangebot im Landkreis Konstanz noch attraktiver gestaltet werden. Herr Opferkuch war stets mit Herzblut bei der Sache und hat bis zum Schluss die Geschichte der Schule zum Wohle der Schülerinnen und Schüler und des Lehrerkollegiums gelenkt. Vielen Dank für Ihren unermüdlichen Einsatz und alles Gute für Ihren wohlverdienten Ruhestand. Mit Herrn Zähringer haben wir zum Glück einen sehr guten Nachfolger bekommen«, so Danner.

Pressemeldung

Stockach

Karl Beirer: Ein Vorbild für lebensnahe Schule verstarb zu früh

Vor rund eineinhalb Wochen ist Karl Beirer mit gerade einmal 67 Jahren an einem Krebsleiden gestorben, am Samstag wurde er in Sipplingen beerdigt. Er leitete das Stockacher Berufsschulzentrum von 1996 bis 2016 und hat sein Leben einem in der Region wahrscheinlich beispiellosen ausdauernden Einsatz für junge Menschen auf dem Sprung ins Berufsleben gewidmet.

Fassungslos macht die Region, dass dem engagierten Netzwerker und Kämpfer für die Sache der jungen Leute sein Ruhestand nur so kurz gewährt wurde.

Karl Beirer war ein Großer, ohne jemals groß wirken zu wollen. 1996 übernahm er das Stockacher Berufsschulzentrum und ließ es zum echten Leuchtturm im Landkreis wachsen. Seine Werkzeuge: eine Mischung aus Herzlichkeit und Strategie, aus fordernder Grundhaltung und Bescheidenheit, aus Charme und Klarheit. Und so war er sehr geschätzt und die meisten wussten auch, dass, wenn er in einer Sitzung war, sie klare Worte hören durften.

Seine Schülerinnen und Schü-



Karl Beirer verstarb viel zu früh.

swb-Bild: Archiv

ler wussten, dass sie zu ihm kommen konnten, selbst wenn die Themen schambesetzt waren oder wenn sie etwas »ausgefressen« hatten. Und sie achteten ihn für seine Klarheit und seine klaren Wertvorstellungen und mochten ihn für sein Grundverständnis gegenüber dem allzu Menschlichen und seine Zuversicht, dass »Change« immer möglich ist.

Bei seiner Verabschiedung in den Ruhestand im Juli 2016 wurde Karl Beirer die Bürgermedaille der Stadt Stockach überreicht, Stockachs Bürgermeister Rainer Stolz sagte damals: »Sie haben die Wirtschaft in die Schule geholt«, unter anderem dabei war Beirer wirklicher Innovator. Schule musste für ihn leben, also musste die Schule realitätsnah sein.

Kein Wunder, dass er die Stockacher Berufsorientierungstage begründete, die später zum Karrieretag wurden und Leitfunktion in der Region hatten und haben.

Und dabei war er persönlich immer der, der sich nicht feiern lassen wollte, lieber war er schon wieder damit beschäftigt, die nächsten Kooperationen einzufädeln und mit seinen Mitstreitern Pläne zu schmieden oder zuzuhören, um die Dinge noch besser zu machen. Auch das war ein entscheidender Charakterzug von ihm: Er musste nie andere klein machen, um selbst groß zu sein. Und seine Größe resultierte aus dem Wirken. Wohl auch deshalb war er so ein guter Netzwerker für die Sache der Jugend. hg.

Anruf Klick genügt!

BADE-DUSCHWANNEN

Wanne auf Wanne
Badewannentüren
Wannenreparaturen
Ihr Spezialist
seit 1985
WANNEN WISSLER
☎ 07774 / 92 11 77
www.wannen-wissler.de

ELEKTRO

Elektroinstallation, Kundendienst
Hausgeräte- EDV- Sat- Service
☎ 07771/2445
GRÜNENBERG
ELEKTRO • TV • HI-FI • VIDEO • EDV

HILFSORGANISATION

Menschen helfen e.V.
www.menschen-helfen-im-hegau.de

HUNDESALON

HUNDESALON
Beautiful Dog

Ihr Hundefriseur in Engen
Inh.: Katja Kraus, Ostlandstrasse 53, 78234 Engen
Mobil: 0160 / 7083256
Telefon: 07733 / 9319511
www.hundesalon-beautiful-dog.de
info@hundesalon-beautiful-dog.de

FUSSPFLEGE

☆ Jeden Tag zufriedene Füße!
Dank der med. Fußpflege!
Termine nach Vereinbarung.
Nur Hausbesuche.
Mobilnummer 0160 6024456 ☆

GESUNDHEIT

Laser (IPL/RF): Haarentfernung, Falten, Couperose, Pigmentflecken, Altersflecken, Hämangiome/Blutschwämmchen, Akne.
Praxis INSPIRIT, 0 77 71 / 91 76 50

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN

Haushaltsauflösungen
(m. Verwertung)
Entrümpelung
P. Güntert, Tel. 0 77 32/57036

KAFFEEVOLLAUTOMATEN

coffee and more
Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!
Autorisierter Fachhändler von **PHILIPS & Saeco**
Service und Reparatur für alle Marken
(De Longhi, AEG, Bosch, Siemens, Nivona ...)
Kaffee & Espresso & Zubehör & Pflegemittel
Bis zu 100 € für Ihr Altgerät, Pflegecheck 39,90 €
Im Grund 4 · D-78359 Nenzingen
Tel. 0 77 71 / 9 17 97 00
www.coffeemore.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36
E-Mail: verlag@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

MALER

Klaus Heinemann
Malermeister
Staatl. geprüfter Gestalter
78244 Gottmadingen
Rielasinger Straße 16
Telefon 0 77 31 / 7 14 30
mail@maler-heinemann.info

ROLLLÄDEN

Meisterbetrieb ENZ
... Ihr Sonnenschutzexperte!
Rollladen · Markisen · Jalousien
Plissee · Lamellenvorhänge · Rollos
Reparaturreildienst
Herrenlandstr. 50, 78315 Radolfzell
www.enz-markisen.de ☎ 07732/4125

SANITÄR

REICHLE
SANITÄR HEIZUNG
KUNDENDIENST
ERNEUERBARE ENERGIEN
Unter den Buchen 5 · 78224 Singen
Tel. / Fax 0 77 31 / 38 12 20
Mobil 0174 / 2 17 74 10
E-Mail info@reichle-shk.de
www.reichle-shk.de

STUCKATEURMEISTER

MANFRED BRUNNER
STUCKATEURMEISTERBETRIEB
Schimmelpilz- + Brandsanierer
Bauberater KdR®
Putz & Farbe · Reparaturen · Trockenbau
Wärmedämmung · Altbau-Renovierung
Tel. 0 77 32 / 97 02 50
Mobil: 0171-497 34 46
Martin-Luther-Straße 19 · 78315 Radolfzell
manfred.brunner@arcor.de

www.wochenblatt.net/app

WOCHENBLATT

TV-TECHNIK

Ihr Spezialist für
TV-Geräte
Satellitenanlagen
W. Mosbach
78359 Orsingen-Nenzingen
Telefon 07771 921474

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT seit 1967



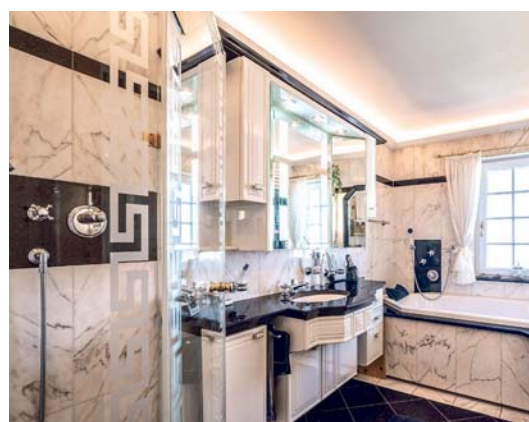
BELLEVUE
BEST PROPERTY
AGENTS



ELEGANTES ANWESEN AUF PARKÄHNLICHEM GRUNDSTÜCK IM LANDKREIS TUTTLINGEN

Eine Villa der gehobenen Klasse, geprägt von stattlicher Großzügigkeit und klarer Gestaltung. Zunächst beeindruckt das Eingangsportal, hinter dem sich eine Diele mit Garderobe befindet. Elemente aus Glas lassen viel Licht herein. Dieses Anwesen verfügt über eine Wohnfläche von ca. 335 m², 9 Zimmer, ein Nebengebäude, auf dem parkähnlichen Grundstück mit ca. 2.586 m² befindet sich ein idyllisch angelegter Gartenteich. Weitere Highlights der Immobilie sind der Spa-Bereich, der temperierte Weinkeller, Grillhaus uvm. Energieausweis: Verbrauchsausweis, 136,9 kWh/(m²*a), Bj. 1969, Gas, Effizienzklasse: E

KP € 1.495.000,- zzgl. Käuferprovision 3,48%



SALVATORE
CONSAGRA
Geschäftsführung



ALEXANDER
BAUM
Inhaber

Tel. (0800) 325 353 539 (gebührenfrei)

www.baum-immobilien.de

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Konstanz - Freiburg - Rottweil - Zürich

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser, unsere Redaktion freut sich über jede Leserresonanz, die uns per Post und E-Mail erreicht. Damit wir diese auch veröffentlichen können, sollte immer ein Name und Wohnort angegeben werden. Briefe von Leserinnen und Lesern, die ein Pseudonym verwenden oder gar anonym versandt werden, können wir nicht berücksichtigen.

Wir bitten um Verständnis, die Redaktion des Singener Wochenblatts.

Singen

Kontrolle der Tuningszene

Am Freitagabend führte die Polizei im Stadtgebiet in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Schwerpunktkontrollen bei der ansässigen Tuningszene durch. Dabei wurden an drei Fahrzeugen Verstöße festgestellt, die zum Erlöschen der Betriebserlaubnis führten. Die Fahrzeugführer müssen mit Anzeigen und Bußgeldern rechnen. Pressemeldung

Landkreis Konstanz

Egger ist neuer Kreisbrandmeister

Zum neuen Kreisbrandmeister und damit Nachfolger von Carsten Sorg wurde am Montagmittag in der nichtöffentlichen Kreistagssitzung in Konstanz der Kommandant der Singener Feuerwehr, Andreas Egger, gewählt. Egger war bisher stellvertretender Kreisbrandmeister.

»Da haben wir eine sehr gute Wahl getroffen«, freute sich auch Landrat Zeno Danner und gratulierte dem frisch gekürten Kreisbrandmeister. Pressemeldung



Andreas Egger folgt auf Carsten Sorg als Kreisbrandmeister.

swb-Bild: Archiv

Singen

Eine heiße Reifenspur

Ein Escape-Game-Event für die ganze Familie gibt es ab sofort im MAC.

Ab sofort bis Ende August können Escape-Room-Liebhaber im MAC Museum Art & Cars ein Sommerferien-Angebot für Familien mit Kindern ab acht Jahren nutzen, das jeweils an den Wochenenden gebucht werden kann.

»Rasante Oldtimer und wertvolle Kunst? Diese Ausstellung will die ganze Familie unbedingt sehen! Doch kaum ist die Familie im MAC Museum Art &

Cars, schlägt die Tür zu und alle sind eingeschlossen! Was geht da vor sich? Nur gemeinsam kann durch richtiges Kombinieren, Geschicklichkeit und genaues Hinsehen die Rätsel gelöst und alle Spuren entdeckt werden ...«, so die Ankündigung. Das Angebot kann jeweils samstags, zwischen 13 und 17 Uhr, und sonntags, zwischen 11 und 17 Uhr, genutzt werden. Die Veranstaltung dauert etwa eine Stunde. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Allerdings muss vorab eine QR-Scanner-App heruntergeladen werden. Pressemeldung

– Anzeige –



Neueröffnung: Augenweide – Brautmode mal anders

Am Samstag, den 1. August öffnet die Brautmodengalerie Augenweide in der Singener Ekkehardstr. 22 die Türen für die Öffentlichkeit. Als kleines Eröffnungsgeschenk erhalten Kunden handgefertigte Einzelstücke eines befreundeten Schmuckdesigners mit 16% Nachlass. Dabei sorgt das gesamte Team dafür, dass keine Wünsche ihrer Kundinnen offen bleiben. Mit gekonntem Auge und einem Sinn für Stil und Ästhetik kreieren Sie Kleider maßgeschneidert und nach genauen Wünschen der Kundinnen. Jedes Kleid wird somit einzigartig und individuell, egal ob es sich dabei um eine Hochzeit, Kommunion, Abi-Ball oder Taufe handelt – oder für eine Hochzeit »Sie & Sie«. Kommen Sie vorbei und staunen Sie – es lohnt sich!

Ekkehardstr. 22, 78224 Singen
Tel. 07731/9766069
info@augenweide-lana.de
www.augenweide-lana.de



Mühlingen

Land – Liebe – Luft

Im SWR Fernsehen startete am 22. Juli die neue Staffel der Dokureihe »Land – Liebe – Luft«. Mittwochs um 21 Uhr wird das Leben von Menschen auf Bauernhöfen im Südwesten porträtiert. Im Zentrum stehen die Charaktere und die Frage, wie sie ihren Hof in die Zukunft führen, denn es gibt trotz dem

Wandel Landwirte, die ihren Hof bewusst »klein« halten. Die Doku befasst sich mit der ganzen Bandbreite der landwirtschaftlichen Betriebe im Südwesten – vom Demeterhof bis zum konventionell arbeitenden Betrieb. In der Folge am 5. August wird der Landwirt Andreas Deyer porträtiert. Pressemeldung

Markenparfums

Wir haben wieder geöffnet!

Donnerstag, 30. Juli 2020 von 09:00 bis 17:00 Uhr
Freitag, 31. Juli 2020 von 09:00 bis 17:00 Uhr
Samstag, 1. August 2020 von 10:00 bis 15:00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

Gottlieb - Daimler - Straße 7
Tel. 0 77 31 – 91 77 81
78239 Rielasingen-Worblingen

TEILAUSGABE:

Amtsblatt Aach
Kaufland Radolfzell
VfR Stockach
Apotheke Dr. Braun
EP Hiller

HEM Expert
XXXLutz
Johanniter Unfallhilfe
Sit Down

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

»

WOCHENBLATT

«

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

- FENSTERDEKORATIONEN
- BODENBELÄGE
- POLSTERARBEITEN
- SONNENSCHUTZANLAGEN
- SERVICELEISTUNGEN

INDIVIDUELLE BERATUNGSTERMINE
AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN
SIND FÜR UNS EINE SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT

D-78224 SINGEN | SCHWARZWALDSTR. 14
TEL. +49 (0)7731 - 69005 | WWW.SPEICHINGER.DE

Für Artenschutz und Biodiversität - Wir schützen nur, was wir kennen

Sommertour mit Dorothea Wehinger MdL
Besuch mit Führung in der Kräutergärtnerei Syringa, in Hilzingen-Binningen
Montag, 03.08.2020, 10 Uhr

Führung und Besuch beim biologisch bewirtschafteten Johanni-Hof in Gailingen
Donnerstag, 06.08.2020, 10 Uhr

Anmeldung erforderlich:
wahlkreis@dorothea-wehinger.de
07731 – 50 51 1 51

Foto: Lena Lux

an Ihrer Seite

06.07. bis 15.08.2020

Für alle Abenteurer!

BepanGel® Wundgel kühlt, lindert den empfundenen Schmerz und fördert die Wundheilung.

Neu: Für die ganze Familie

Central-Apotheke
Johannes Danass
Hegastraße 26
78224 Singen

Erweiterung Feuerwehrhaus in Volkertshausen



Marcus Röwer
Bürgermeister Volkertshausen

»Herzlichen Dank an die Handwerker, dem Bauamt und die Feuerwehr für die geleistete Arbeit.«



Schick und funktional präsentiert sich der Anbau des Feuerwehrhauses.

swb-Bild: Gemeinde

Mehr Platz und Funktionalität Gut gerüstet für die Zukunft

Es ist ein Schmuckstück geworden: das Feuerwehrhaus in Volkertshausen erstrahlt in neuem Glanz und kann sich mit dem Erweiterungsbau wahrlich sehen lassen. Rund ein Jahr nach dem Spatenstich im April 2019 konnte die Volkertshausener Wehr ihren Neubau in Betrieb nehmen, wie Bürgermeister Marcus Röwer im Gespräch mit dem WOCHENBLATT verriet. »Es sind noch kleinere Feinheiten, die fehlen, aber das läuft nebenher.« Der Neubau, der rund 755.000 Euro gekostet hat und mit 252.000 Euro vom Land bezuschusst wurde, war nötig geworden, weil gerade die Situation im Umkleidebereich entsprach und die weiblichen Mitglieder der Feuerwehr ihre eigenen

Bereiche benötigten. Auch die »Schwarz-Weißtrennung« zwischen Einsatz- und Privatkleidung konnte umgesetzt werden (siehe Kasten). »Wir sind glücklich, dass mit dem Erweiterungsbau des Feuerwehrhauses gute Rahmenbedingungen für unsere Wehr gegeben werden und unsere Feuerwehrleute auch in Zukunft ihre Arbeit machen können«, freut sich Rathauschef Marcus Röwer. In der Planung wurde Wert auf Synergieeffekte gelegt: So ist die Außentreppe des Gebäudes, mit der der zweite Fluchtweg dargestellt wird, gleichzeitig auch der Übungsturm für die Feuerwehrleute, die sich dort beispielsweise auf Wettkämpfe vorbereiten können, ohne

dafür ein Gerüst stellen zu müssen. »Ursprünglich sollte eine Einweihung im Rahmen eines Tags der offenen Tür am 21. Juni stattfinden. Dieser Termin wurde wegen Corona frühzeitig fallengelassen und soll 2021, sofern dann möglich, nachgeholt werden«, so Röwer.

Graziella Verchio

FRUCHTIG, FRECH & FRISCH

Orangen Limonade
Die FRUCHTIGE Abwechslung mit Vitamin C & E

RANEGGER
ORANGENLIMONADE
Fruchtigstark & Co.

seit 1892
Qualität

RANEGGER.DE

WIR BEDANKEN UNS FÜR DEN AUFTRAG UND WÜNSCHEN VIEL SPASS IN DEN NEUEN RÄUMEN.

REICHLE

SANITÄR HEIZUNG KUNDENDIENST ERNEUERBARE ENERGIEN

Unter den Buchen 5
78224 Singen

Tel. / Fax 0 77 31 / 38 12 20
E-Mail info@reichle-shk.de
Internet www.reichle-shk.de

RS RECK
ROLLADEN-SONNENSCHUTZ-TECHNIK
wie werden das besser

Wir gratulieren zum Neubau!

Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 97 99 - 0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de

© SWB

Neuer Übungsturm mit Fluchtweg

Dass die Arbeiten am Feuerwehrhaus so reibungslos verliefen, ist auch Joachim Binder und seinem Team vom Architekturbüro Binder zu verdanken, die mit dem Spatenstich im April letzten Jahres alle Hände voll zu tun hatten. Welche Maßnahmen am Feuerwehrhaus vorgenommen wurden, erläuterte Joachim Binder im Gespräch mit dem WOCHENBLATT.

So entstand innerhalb eines Jahres der Anbau einer Fahrzeughalle mit drei Stellplätzen sowie einer Werkstatt im Erdgeschoss und ein Schulungsraum im Obergeschoss. Zudem wurde ein Feuerwehrübungsturm angebaut, der gleichzeitig auch als zweiter baulicher Rettungsweg aus dem Schulungsraum dient. »Der bestehende Schulungsraum wurde zu einer Umkleide mit Schwarz-Weißtrennung für insgesamt 75 Feuerwehrfrauen und -Männern umgebaut«, so Binder.



Architekt Joachim Binder vom Architekturbüro Binder in Volkertshausen hat mit seinem Team tolle Arbeit geleistet.

swb-Bild: pr

Des weiteren wurde die bestehende Fahrzeughalle frisch renoviert und der Betriebshof mit seinen Stellplätzen von Grund auf erneuert, schließt Architekt Joachim Binder seine Ausführungen. Bis auf ein paar Kleinigkeiten ist das Feuerwehrhaus so weit fertig und seit Frühjahr bereits in Betrieb.

PLANUNG UND BAULEITUNG

ARCHITEKTURBÜRO BINDER

Bärenloh 3 | 78269 Volkertshausen | 07774.9298980 | www.archbinder.de

Herzlichen Glückwunsch zum gelungenen Anbau!

inpuncto
Küchen und Möbel

Gottmadingen-Bietingen (D) | Konstanz (D) | Volketswil (CH)
www.inpuncto-kuechen-moebel.de

kleiner metallbau

Wir gratulieren zur gelungenen Erweiterung und bedanken uns für den Auftrag!

zertifiziert nach DIN EN 1090

Hinterhofen 12
78253 Eigeltingen
Tel. 07774-923710
www.kleiner-metallbau.de

**Geländer
Balkone
Treppen
Überdachungen
Zäune
Edelstahl
Stahlbau**

In Metall ganz groß!

Seiler Meisterfachbetrieb

Vertrieb - Montage - Reparaturservice

Haustüren + Zimmertüren + Innenausbau
Garagentore + Laminat + Parkett

Wir bedanken uns für den erhaltenen Auftrag

Grünenbergstrasse 22 78247 Hilzingen
Telefon: 07731 / 90 90 69, info@seilmichael.de

toma

Ihre kompetente Gebäudereinigung
Wir sind greifbar
toma Gebäudereinigungsgesellschaft mbH
Gießereistr. 9, D-78333 Stockach
www.toma-reinigung.de

BAUR 78224 Singen- Hausen
Tel 07731 / 48970
info@bau-baur.de
www.bau-baur.de

Bauunternehmung

Wir gratulieren zur gelungenen Erweiterung.

- Rohbauarbeiten
- Erd- und Kanalarbeiten
- Umbauten
- Bausanierung
- Aussenanlagen

Wir bedanken uns für den Auftrag

- Dachabdichtungsarbeiten
- Blechnerarbeiten
- Dachbegrünung

Schumacher Bau

Schumacher Bau GmbH
78269 Volkertshausen
E-Mail: info@hps-bau.de

Tel. 07774 - 923023
Mobil 0160 - 94653905

inb NORBERT BAUR Dipl.- Ing. (FH)
Beratende Ingenieure, Statik und Ingenieurbau
78224 Singen, Zum Aachweg 6, info@in-baur.de

Tragwerksplanung
und
Außenanlagenplanung

Wir danken für den Auftrag

Fußball, SBFV-Pokal, Halbfinale

Pokalhit im Osterholz

Es hätte ein heißes Fußballfest im Stockacher Osterholz geben sollen, doch die Coronakrise machte den Aktiven und den zahlreichen Fußballfans der Region einen dicken Strich durch die Rechnung: Nun muss der Pokal-Knüller um den Einzug ins Finale im SBFV Rothaus-Pokal zwischen dem Landesligisten VfR Stockach und dem Oberligisten FC Rielasingen-Arlen wegen den Corona-Beschränkungen am Samstag, 1. August, 18 Uhr vor fast leerer Kulisse angepfiffen werden. Der Sieger der Partie steht noch einen Schritt vor der Teilnahme am DFB-Pokal, wo dann der Zweitligist Holstein Kiel wartet. Doch zuerst steht das Pokal-



Er will seinen Kasten am Samstag in Stockach sauber halten: FC-Swb-Bild: Archiv

Derby am Samstag in Stockach, an dem natürlich die Talwiesen-Elf die Favoritenrolle inne hat. Doch die rote Truppe befindet sich gerade mitten in einem personellen Umbruch.

Mit dem Weggang von Battaglia und Plavci fehlen dem Team von Trainer Michael Schilling wichtige Offensivkräfte. Deren Nachfolger sind zwar schon in Verhandlung mit dem Oberli-

gisten, doch spruchreif ist noch nichts. Mit dabei sein wird aber Christian Mauersberg, der allerdings nach den Pokalspielen in Richtung Stuttgart abwandern wird. Keinen leichten Stand wird der VfR Stockach auch angesichts der mangelnden Zuschauer-Unterstützung haben. Doch Daniel Wieser als erfahrener Trainer wird wissen, wie er sein Team auf den höherklassigen Gegner einstellen muss. Denn eines hat sich immer wieder bewährt: Der Pokal hat seine eigenen Gesetze, die so manchem Underdog unerwartete Erfolge bescherte. Das WOCHENBLATT wird aktuell unter www.wochenblatt.net/sport berichten. Ute Mucha

Handball, Damen

Verstärkung für den TuS

Mit der Verpflichtung von Jeannette Pfahl ist es dem TuS Steißlingen gelungen sich im Torhüterbereich ergänzend für die neue Saison zu verstärken. Pfahl wird gemeinsam mit Sarah Riebel und der Nachwuchstorhüterin Rosalie Auer in der kommenden Spielrunde ein Torhüterinnen Trio bilden. Leider müssen die Blau-Weissen auf Stammtorhüterin Evelyn Rauscher verzichten, die erst wieder im neuen Jahr zum Einsatz kommen kann. Mit Jeannette Pfahl stößt eine »gestandene« Spielerin zur Mannschaft des TuS Steißlingen. Die 29-jährige Grundschullehrerin begann 2003 mit dem Torwartspiel und durchlief bei ihrem Heimatverein, dem TV Weingarten, alle

Jugendmannschaften. Dies höherklassig auf HVW-Ebene. Ihre Stärke liegt vor allem in der schnellen Spieleröffnung, was genau dem schnellen Spiel der TuS Damen entgegen kommt. In mehreren Probetrainings hinterließ sie einen Vorgeschmack ihrer Fähigkeiten und brachte sich hervorragend in die Mannschaft ein. Trainer Spoo: »Ich bin mir sicher, dass sich Jeannette bestens einbringt, das Team verstärkt und sie mit ihrer Routine und Abgeklärtheit dafür Sorge tragen wird, unser Abwehrbollwerk noch stabiler als bisher werden zu lassen. Ferner wird sie mit ihren gut getimten und genauen Pässen unser Angriffsspiel forcieren und beleben.« Pressemeldung



Jasmin

China Restaurant in Singen

CHINA-RESTAURANT »JASMIN« IN SINGENS INNENSTADT ERÖFFNET

KÖSTLICHKEITEN AUS DEM REICH DER MITTE



Am Montag liefen noch die letzten Vorbereitungen für Liangxing Sun und ihr Team. Die Vorfreude auf die Eröffnung am Dienstag war groß. swb-Bilder: dh

Viele interessierte Blicke hat es bei den Passanten in der Singener Erzbergerstraße auf sich gezogen, das neue China-Restaurant Jasmin, nun war es endlich so weit: Am Dienstag fand die große Eröffnung statt, die eigentlich schon für den März geplant war. Das Warten hat sich allerdings gelohnt, denn mit dem Jasmin ist in der Singener Innenstadt ein schmackhaftes, neues Restaurant mit modernem asiatischem Flair entstanden, das mit seinen 180 Sitzplätzen viel Raum für Gäste bietet. Zum Mittagstisch wie auch abends gibt es ein All you can eat-Buffer mit asiatischen Spezialitäten. Zudem hat Liangxing Sun, die das Lokal zusammen mit ihrem Mann betreibt, ein reichhaltiges à la carte-Angebot zusammengestellt. Zu den Spezialitäten gehört dabei die hausgemachte Ente, die mit der Erfahrung aus 30 Jahren in der Gastronomie gegrillt wird. Familie Sun, die aus Süd-China stammt hat schon mehrere Restaurants in Österreich und zuletzt in Düsseldorf betrieben. Auf Singen kam Liangxing Sun durch ihre Schwester, die sie auf die attrak-

tive frei werdende Fläche in der Singener Innenstadt aufmerksam gemacht hatte.

Mongolengrill soll folgen

Es folgte eine umfassende Renovierung der Räumlichkeiten, wodurch aus dem ehemaligen Ladengeschäft ein gemütliches Asia-Restaurant mit drei großen Sitzbereichen wurde. Einer der Räume kann durch Schiebetüren abgetrennt und beispielsweise für Familienfeiern gemietet werden. Sogar an einen Kinderbereich, in dem die Kleinen spielen können, hat das Team des »Jasmin« gedacht. Los geht es allerdings coronabedingt erstmal mit einem redu-

zierten Programm »Aufgrund der Sicherheitsvorschriften können wir im Moment keinen Mongolengrill anbieten, aber für die Zukunft ist das geplant«, erklärt Liangxing Sun. Auch sollen in Zukunft noch gedämpfte Dim Sum auf der Karte stehen. Für das Buffet werden den Restaurantgästen Einweghandschuhe zur Verfügung gestellt. Alltagsmasken müssen selbst mitgebracht werden, auch sie sind Pflicht am Buffet. Zur Feier der Neueöffnung erhalten die Gäste bis zum 16. August 20 Prozent Rabatt auf alle Speisen. Mehr zum neuen Restaurant in der Singener Innenstadt gibt es unter www.chinarestaurant-singen.de. Dominique Hahn



Im modernen asiatischen Stil sind die Räumlichkeiten eingerichtet.



Asiatische Köstlichkeiten gibt es ab sofort im »Jasmin« an der Singener Erzbergerstraße.

FRUCHTIG, FRECH & FRISCH



Orangen
Limonade

Die FRUCHTIGE
Abwechslung mit
Vitamin C & E

SEIT 1802
Premium-Qualität

RANDEGGER.DE



Jasmin

China Restaurant in Singen

China Restaurant Jasmin
Erzbergerstr. 1a
D-78224 Singen
Tel: +49 7731 5931837
www.chinarestaurant-singen.de

Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag
11.30 - 15 h | 17.00 - 22.30 h
Freitag, Samstag, Sonntag
11.30 - 23.00 h

Buffet All you can eat
günstige Menüs, flotter Service

Take-Away
KAFFE UND KUCHEN

Zur
Neueröffnung
20%
auf alle
Speisen.

Wir bedanken uns für den Auftrag und wünschen viel Erfolg.



Heizung | Sanitär | Elektro | Klima

Hohenkrähenstraße 4 · 78224 Singen · Tel. 0 77 31 - 79 40 94-0
info@kumpfundarnold.de · www.kumpfundarnold.de

WIR GRATULIEREN ...

ZUR GELUNGENEN NEUERÖFFNUNG!



» ICH BIN FÜR SIE DA! «
r.celano@wochenblatt.net

ROSSELLA CELANO
Tel: 07731 / 8800-28

» WOCHENBLATT

Zur Neueröffnung viel Erfolg



Herrenlandstraße 51 · 78315 Radolfzell · Tel. 07732/9912-0 · www.kountz.de



7

Gebäudesystemtechnik
Elektrotechnik
Kundendienst
Installation



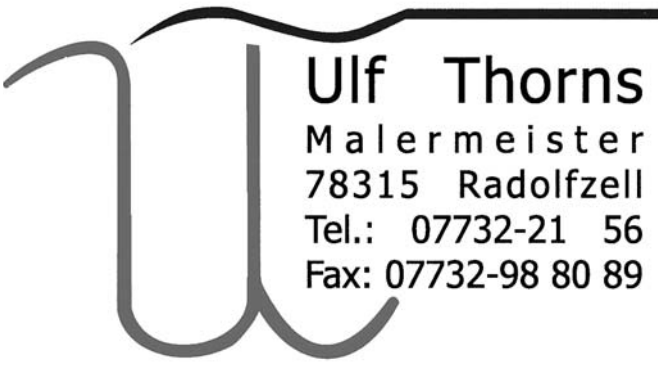
Eisenbahnstr. 1/1
78315 Radolfzell
Fon 0 77 32 / 71 94
www.buhl-elektro.de

8



78315 Radolfzell · Herrenlandstraße 45
Tel. 07732/3491 · Fax 3461
www.zimmerei-hirling.de

9



Ulf Thorns
Malermeister
78315 Radolfzell
Tel.: 07732-21 56
Fax: 07732-98 80 89

10

m.mehne Schreinerei Mehne



Schreinermeister – Holztechniker
Gewerbestraße 7
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 – 36 04
Fax 0 77 32 – 5 81 23
schreinerei-mehne@t-online.de

11



KELLER NATURSTEINE
GRABMALE
Inh. Stefan Keller

Wir bringen Steine in Form

- Treppen
- Fensterbänke
- Fußböden
- Arbeits- u. Tischplatten
- Reparaturen

Öschlestr. 73
Tel. 07732/3793

78315 Radolfzell-Böhringen
www.Natursteine-Keller.de




Elektro Buhl GmbH
gewinnt Gold im Wettbewerb
um den Markenpreis ELMAR 2019

Elektro Buhl GmbH freut sich über die Auszeichnung mit dem Markenpreis ELMAR 2019, der jährlich von der Initiative »Elektromarken. Starke Partner« für herausragendes Markenbewusstsein vergeben wird. Das Unternehmen konnte sich gegen eine Vielzahl von Mitbewerbern aus ganz Deutschland durchsetzen und belegte in Kategorie 2 (11 bis 30 Mitarbeiter) den ersten Platz.

Ihr Elektro Buhl-Team stellt sich gerne Ihren Wünschen und Herausforderungen.

KONTAKT: Elektro Buhl GmbH

Eisenbahnstr. 1/1, 78315 Radolfzell, Tel.: 0 77 32 / 71 94, Fax 0 77 32 / 71 98, info@buhl-elektro.de



Wir sind offen für unsere Kunden!

Das Team von Elektro Buhl

6

STARK
Kachelofen-
und
Kaminbau

Thomas Stark
Kachelofen- und
Kaminbaumeister
in 3. Generation
Ortsstr. 23
78224 Singen –
Hausen a. d. Aach
Fon: 0 77 31 / 8 22 91 37
Fax 0 77 31 / 8 22 91 36
www.stark-kachelofen.de



5

SCHLENKER FLIESEN
KONZEPT · DESIGN · VERARBEITUNG



Wieder Freude im Bad!
Badsanierung ■ Modernisierung ■ Reparatur

Wenn's besonders werden soll! ■ 78315 Radolfzell
07732 / 121 82 ■ www.schlenker-fliesen.de

4



Meisterbetrieb

- Neu- und Umgestaltung
- Pflanz- und Pflegearbeiten
- Pflasterarbeiten

0179.89 33 759

Bohl Gartenbau
Herrenlandstr. 40/2
www.Bohl-Gartenbau.de

3

DIEZ
Meisterbetrieb

- Gardinen
- Polsterung
- Sonnenschutz
- Parkettböden
- Laminatböden
- Designbeläge
- Teppichböden
- Linoleumböden
- Handwebteppiche

Diez GmbH

Bismarckstraße 2 · 78315 Radolfzell
Telefon 07732 2065 · Fax 07732 53323
diez-fussbodentechnik@t-online.de

www.diez-fussbodentechnik.de

1



SANITÄR
HEIZUNG
BLECH
SOLAR
LÜFTUNG

Herrenlandstr. 43 · 78315 Radolfzell
Tel. 07732 92560 · www.schaeuble-radolfzell.de

2



seit 1991

KARRER oHG

Reinigungsservice Karrer oHG
Gewerbestraße 23
78315 Radolfzell

Dieter & Christine
Karrer

Telefon: 077 32 / 5 81 26
Telefax: 0 77 32 / 5 84 83
www.karrermachtsauber.de
info@karrermachtsauber.de



E neukauf Rielasingen-Worblingen • E neukauf Moos • City-Markt Singen
...nah und gut Tengen • Worblingen • Überlingen-Ried
Angebote gültig von Donnerstag, 30.07. bis Samstag, 01.08.2020

Münchows Tipp

1.95

Langnese Magnum
verschiedene Sorten,
z. B. Mini Mix 330 ml
(1 L = € 5,91) oder
Cornetto Classico
6 x 90 ml (1 L = € 3,61),
tiefgefroren, Packung



2.95

Inselperle Klasse I, ein ganz besonderes Geschmackserlebnis, die kleinfrüchtige Tomate entwickelt im milden Seeklima ein außergewöhnliches Tomatenaroma, 500-g-Schale (1 kg = € 5,90)



3.90

Ochsenherzen Klasse I, in Salaten sowie auf dem Butterbrot, in Suppen und Saucen verleihen sie ein feines, charakteristisches Tomatenaroma, 1 kg



0.77

Mini-Gurken Klasse I, ca. 15 cm lang, erfrischend, gesund und kalorienarm, ein perfekter Rohkost-Snack für einen heißen Sommertag, Stück



4.90

Renekloden aus Frankreich, Klasse I, eine Unterart der Pflaume, die Früchte sind gelbgrün und schmecken sehr süß, 1 kg

Nur in Rielasingen-Worblingen und Moos an der Bedienteheke

AUS EIGENER HERSTELLUNG



1.46

Gyros-Spieße deutscher Schweinehals an einer aromatischen Gyros-Marinade mit Zwiebel verfeinert, 100 g



2.44

Hofglück Schweinefilets „Hofglück“-Fleisch soll Bewusstsein für beste, regionale Fleischqualität und den Erhalt unserer bäuerlichen Landwirtschaft schaffen, 100 g



2.64

Deutsches Corned Beef bestes Rindfleisch, zerkleinert und schonend gekocht in würzig-feinem Aspic, köstlich auf einer Scheibe frischem Bauernbrot, 100 g



2.93

Bayonne-Schinken der fein-würzige, nussige und außergewöhnlich aromatische Bayonne-Schinken zählt zu den weitbekannten Spezialitäten Südfrankreichs, 100 g



3.29

Edelschaf österreichischer Hartkäse aus silo- und gentechnikfreier pasteurisierter Schaf-Heumilch und mit Rotschmirkulturen gepflegt, mind. 45% Fett i. Tr., 100 g



3.33

Tomme Périgourdine französischer Weichkäse aus Ziegenmilch mit Außenschimmel, mind. 45% Fett i. Tr., 100 g



2.34

Dorade Royal Doraden lieben mediterrane Aromen wie Thymian, Rosmarin, Knoblauch und Zitrone, ein wahrer Leckerbissen, 100 g



2.93

Meeresfrüchte-Cocktail Garnelen, Muscheln, Tintenfisch & Co. Mit knackigem Gemüse handwerklich hergestellt, in klarem Dressing, 100 g



0.57

Müller Müllermilch 400 ml, auch **Protein** 400 g, verschiedene Sorten, PET-Flasche (1 kg = € 1,43)



8.82

Lavazza Crema e Aroma, Espresso Cremoso und weitere Sorten, ganze Bohnen, 1-kg-Packung



3.78

Freixenet Sekt verschiedene Sorten, 0,75-L-Flasche (1 L = € 5,04)

Wir ♥ Lebensmittel.

Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Alle Preise sind in Euro angegeben. Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen



Ärztetafel

Gesundheitsnetz
www.gnh.de
HEGAUEN
Urlaub

Hegaupraxis
Dr. med. Dieter Renner
Eduard-Presser-Str. 19a,
78247 Hilzingen
Praxis vom 10.08. bis 30.08.2020 wegen Urlaub geschlossen.
Vertretung:
Dr. med. K. Dörfinger, Praxis T. Auer und
Dres. H. Mutschler/S. Schmitt

Hausarztpraxis
Dr. med. Hartmut Kästner
Ramsener Str. 4 • 78262 Gailingen
Wir machen Erholungspause vom 08.08.2020 bis 23.08.2020
Vertretung in dringenden Fällen haben
Dr. Psczolla, Tel. 07734/97191 bis 19.08.
Am 20.08. vormittags Dr. Stoll in
Gottmadingen; am 20.08. nachmittags
und am 21.08. Dr. Spur in Rielasingen.
Ab Montag, dem 24.08. sind wir wieder für Sie da.

Viola-Apotheke
VOLKERTSHAUSEN
Schadstoff- und Mineralstoffanalyse aus Ihrem Haar. Gerne erstellen wir Ihre **Haarmineralanalyse!**
Viola-Apotheke
VOLKERTSHAUSEN
(ehem. Aachtal-Apotheke)
Sprechen Sie uns an.
Telefon: 07774/93260

WOCHENBLATT

DR. BJÖRN GIECK
Zahnarzt
Wir haben Urlaub vom 03.08. bis einschließlich 21.08.2020
Ab dem 24.08. sind wir wieder für Sie da.
Ratoldustr. 5a, 78315 Radolfzell,
Tel. 07732/6933, Fax 07732/6950

Dr. R. Stauß
Frauenärztin
Hadwigstr. 16 • 78224 Singen
Wir sind im Urlaub vom 10.08. – 28.08.2020
Vertretung in dringenden Fällen erfahren Sie von unserem Anrufbeantworter.
Am Wochenende der ärztliche Notdienst Tel. 116117.
Ab Montag, 31.08. wieder Sprechstunde.

DR. MED. KERSTIN KUSS
DR. MED. MONIKA ROLKE
Fachärztinnen für Allgemeinmedizin
Kreuzensteinstraße 18, 78224 Singen
Unsere Praxis bleibt geschlossen vom Montag, 10.08.2020, bis Freitag, 28.08.2020
Vertretung übernehmen freundlicherweise:
vom 10.08.2020 – 14.08.2020
Dr. Zachmann, Uhländstr. 48, Tel. 46244
und vom 17.08.2020 – 28.08.2020
Dr. Grathwohl, Uhländstr. 54, Tel. 45611

KS
Hausbau GmbH

Gemeinschaftspraxis
Dres. med. Adler & Thimm
78315 Radolfzell
Singener Str. 1
Tel. 07732/57909
Fax 07732/55975

Praxis vom 10.08. bis 02.09.2020 geschlossen
Vertretung:
Internisten Radolfzell, Tel. 938050
Dr. Lederer, Tel. 3835
ab 24.8.20: Dr. van der Goten, Tel. 3722
Dr. Necke, Tel. 3587
bis 14.8.20 Dr. Ivenz, Tel. 988200

Zahnarztpraxis
Friedrich Schwartz
Uhländstr. 54 • 78224 Singen
www.zahnheilung.de
Wir sind im Urlaub vom 03.08. – 21.08.2020
Vertretung übernehmen:
03.08. – 18.08.20 Dr. Becker
03.08. – 21.08.20 Dr. A. Bauer
03.08. – 21.08.20 Dr. P. Horn

AUS DEM HERZEN DER REGION
Natürlich und pur
Natürliches Mineralwasser ohne Kohlensäure
Gutes vom See
RANDEGGER
Ottitlon-Quelle
1897 1899
RANDEGGER.DE

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT
«

10 JAHRE
BRAUN MÖBEL-CENTER
WIR FEIERN IN SINGEN
JUBILÄUM
Am Fr. 31.07. & Sa. 01.08.2020

KOCH-VORFÜHRUNG
Erleben Sie den im Kochfeld integrierten Dunstabzug.
BORA

STICKEREI-AKTION
Ihren Namen auf die neu gekauften Textilien sticken!
2.50

GRILL-VORFÜHRUNG
weber • GRILL VORFÜHRUNG
Erleben Sie Grillen in Perfektion!

BERATER-TAGE
Nutzen Sie die Beratertage zu einer individuellen Schlafberatung!
TEMPUR RUF BETTEN

VOR DEM HAUS
1 Ochs am Spieß mit Kartoffelsalat
6.50
mit Brot **5.50**
1 alkohol-freies Getränk 0,2 L
1.60
1 Pils oder Weizen 0,3 L
2.30

FÜR DIE KIDS
LUFTBALLON mit Gasfüllung (für Kinder) **GRATIS**
GLÜCKSRAD Jeweils zur selben Stunde Sie 10 Ute
Für jedes Kind die kostenlose Chance auf einen Gewinn!
KINDERKARUSSELL Vor dem Haus **GRATIS**

INKLUSIVE SONDERBEILAGE!
Sparen Sie jetzt **1.000 €**
TEMPUR

AUGUST ANGEBOTE
POLSTERGARNITUR, modern und bequem ist dieses Sofa im anthrazitfarbenen Stoffbezug in Lederoptik mit Kontraststrich. Rücken echt. Zusätzlicher Komfort bietet die Sitzflächverstellung, inkl. 3x Sitzflächverstellung. Ohne Nieren-/Dekokissen und Plaid.
1699,- €
Mehrpunkt für Kofferverstellung: **98,- €**
Mehrpunkt für Armverstellung: **79,- €**
Mehrpunkt für Rückenverstellung: **399,- €**
Mehrpunkt für Stauraum im Kopfbereich: **79,- €**
Mehrpunkt für Sonnenbeschucker: **199,- €**
Mehrpunkt für Klappverstellung: **699,- €**
RELAXSESSL
1799,- €
younglife by planolux
1649,- €
BALKEN-LEDER-BLOND MASSIV
1499,- €
ANBAUWAND, Front Balkenleuchte massiv, Korpus außen furniert, innen Nachbildung, B ca. 300 cm. Ohne Beleuchtung.
EEK Beleuchtung: (EEK* A+)

BRAUN MÖBEL-CENTER
Singen
BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG
Marktwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen
BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG, Marktwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen
Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag – Samstag 9.30 – 19.00 Uhr

Landkreis Konstanz

Kunst und Kultur wieder auf die Beine helfen

Kulturfonds soll Corona-gebeutelte Szene im Landkreis Konstanz unterstützen

Ausstellungen, Konzerte, Theateraufführungen, Lesungen oder Sozio-Kultur – alles, was ein reiches, buntes Kulturleben ausmacht, wurde durch die Auswirkungen der Corona-Krise in den letzten Monaten auf Null heruntergefahren und ist derzeit auch nur sehr eingeschränkt möglich. Um zu verhindern, dass das öffentliche Kulturleben im Landkreis Konstanz dauerhaften Schaden nimmt, beschloss der Kreistag, einen Corona-Kulturfonds zur Förderung des freien Kulturschaffens einzurichten.

von Ute Mucha

Die Kunst- und Kulturszene ist von der Krise besonders hart betroffen. Absagen jeglicher Art von Veranstaltungen bringen vor allem freischaffende

er und rannte damit offene Türen ein. So zeigte sich Kreisrat Daniel Grünauer (Grüne) begeistert von der Initiative, zumal er sich als Autor und Regisseur gut in die Situation der Kulturschaffenden hineinversetzen kann. »Ich bin stolz, dass der Landkreis diese Idee umsetzt.« Allerdings regte er an, die Jury von externen Experten um junge Künstler zu erweitern. Die Jury soll unter Vorsitz von Landrat Danner die eingegangenen Anträge bewerten und förderwürdige Projekte auswählen. Sie setzt sich bisher zusammen aus Dr. Ute Hübner (Hermann-Hesse-Museum), Hilde von Massow (Höri-Musiktage), Christoph Bauer (Kunstmuseum Singen) sowie Kreisarchivar Dr. Friedemann Scheck. Dieser wird die Anregung Grünauers aufgreifen und die Jury um zwei weitere Mitglieder aus der jungen Kunstszene aufstocken. Als Zweck des Fonds führte Zeno

Der Corona-Kulturfonds

Das Förderangebot richtet sich an Künstlerinnen, Künstler und Kulturschaffende der Sparten Musik, Schauspiel, Literatur, Bildende Kunst, Illustration, Film, Fotografie, Kleinkunst und Kulturvermittlung.

Bewerben kann sich, wer

- als Solo-Selbstständige/r im Hauptberuf eine freie kulturell-kreative Tätigkeit ausübt,
- durch die Absage von Kulturveranstaltungen und Engagements oder die Schließung von Veranstaltungsorten existenzbedrohend beeinträchtigt ist,
- in der Künstlersozialkasse gemeldet ist (im Ausnahmefall kann eine hauptberufliche Tätigkeit auf freischaffender Basis auch anerkannt werden, wenn diese anderweitig schlüssig belegt wird) sowie
- im Landkreis Konstanz lebt oder dem Landkreis durch sein kreatives Schaffen eng verbunden ist.

Bewerben können sich Einzelpersonen sowie Gruppen. Bei der Bewerbung von Gruppen müssen alle Gruppenmitglieder die genannten Kriterien erfüllen. Eine Jury aus Experten unter Vorsitz des Landrats oder seines Stellvertreters bewertet die eingegangenen Anträge und wählt aus diesen die förderwürdigen Projekte aus.

Die Antragsfrist läuft bis 15. September an das Landratsamt Konstanz Amt für Geschichte und Kultur Benediktinerplatz 1 78467 Konstanz Telefon 07531/800 1901 E-Mail: kreisarchiv@lrakn.de

Fragen von Interessenten oder Spendern beantwortet gerne Kreisarchivar Dr. Friedemann Scheck (kreisarchiv@lrakn.de; Telefon 07531/800-1903). Die vollständige Ausschreibung und nähere Informationen gibt es unter www.lrakn.de.



Chris Metzger, Musiker und Entertainer aus Moos: »Das ist eine starke Idee, einen Corona-Kulturfonds für die Künstler in der Region einzurichten. Dies zeigt auch die Anerkennung für unsere Kulturschaffenden. Deren Unterstützung ist dringend notwendig, denn ich befürchte, dass die derzeitige Situation für viele Künstler in den nächsten Monaten das ›Aus‹ bedeutet.«

swb-Bild: Alexander Gramlich



Thomas Notheisen, Maler und Schreiner aus Radolfzell-Böhringen: »Das wird kein gutes Jahr für Künstler. Viele von ihnen haben Unterstützung dringend notwendig.«

swb-Bild: mu



Mike Lindauer von Landei Production in Moos, Musik- und Filmproduzent, Musiker, Komponist, Künstler, Arrangeur, Cutter, Kameramann: »Da wird noch ein Rattenschwanz hinterher kommen. Ohne Konzerte gibt es für Musiker keine GEMA-Einnahmen, Ton- und Lichttechniker habe keine Aufträge und spüren die Auswirkungen der Corona-Maßnahmen ebenso wie die Künstler. Die Folgen von Corona werden sich noch über Jahre hinziehen und viele freischaffende Künstler werden sich nicht davon erholen. Deshalb wäre ein Kulturfonds sinnvoll, damit sich Kulturschaffende über Wasser halten können.«

swb-Bild: Archiv



Titus Koch, Galerist und Mitbegründer der Experimentelle, Schloss Randegg: »Die Stimmung unter den Künstlern, die eigentlich auf der Experimentelle ausstellen wollten, ist zwar gedrückt, doch diese Künstler kommen über die Runden. Bei Musikern und Theaterleuten kann ich mir aber gut vorstellen, dass es bei ihnen durch die Corona-Krise existenziell wird. Deshalb macht es auf jeden Fall Sinn, freischaffenden Künstlern unter die Arme zu greifen, denn Kunst und Kultur macht uns doch aus! Was wären wir ohne Mozart und Haydn, ohne Klee und Dix?«

swb-Bild: Archiv

Künstler in existenzielle Nöte. Bund und Land stellen zwar Soforthilfen in Aussicht, doch die greifen oft erst spät und reichen nur bedingt. Um diese Lücke zu schließen, legte Landrat Zeno Danner auf der jüngsten Kreistagssitzung am Montag einen Antrag auf den Tisch. »Unsere Idee ist, die arg darbenende Kulturszene im Landkreis zu unterstützen und den vielen freischaffenden Künstlern etwas Halt und eine Perspektive zu geben«, erklärte

Danner die Aufrechterhaltung der Vielfalt des Kulturlebens im Landkreis durch die Unterstützung des kreativen Schaffens an. Gefördert werden sollen Projekte aus den Bereichen Bildende Kunst, Literatur, darstellende Kunst, Musik und Kulturvermittlung. Dafür stellt der Landkreis als Sockelbetrag 25.000 Euro zur Verfügung. Doch diese Summe soll durch Spenden von privaten und institutionellen Geldgebern erhöht werden. »Die Bet-

telbriefe liegen bereits in der Schublade«, kündigte Danner an, der selbst als gutes Beispiel vorangehen möchte. Der Höchstbetrag von bis 2.500 Euro pro Förderprojekt erschien manchem Kreisrat allerdings eher gering. »Die Einzelförde-

rung sehe ich als sehr wenig an, doch grundsätzlich ist es erfreulich, dass Künstler im Landkreis durch den Fonds unterstützt werden«, erklärte Lina Seitzl für die SPD-Fraktion. Auch Boris Graf (FDP) mokierte, dass mit diesen Beträgen nur

auch über dieses Jahr hinaus an. »Wir wollen über den Kulturfonds Kreativität fördern«, betonte Kreisarchivar Scheck, und dies so unkompliziert wie möglich. Und so schnell wie möglich, ergänzte Landrat Zeno Danner zum Abschluss und hofft auf reichlich Unterstützer um die angeschlagenen freie Kunst- und Kulturszene im Landkreis wieder auf die Beine zu bringen und den kreativen und engagierten Kulturschaffenden eine Perspektive zu geben.



Joachim Schweikart, freischaffender Bildhauer aus Radolfzell-Böhringen: »Die Einrichtung eines Kulturfonds sehe ich als dringend notwendig an. Durch die Absagen von Ausstellungen und Veranstaltungen in Corona-Zeiten sind meine Haupteinnahmen weggebrochen. Aus Sicherheitsgründen musste ich auch meine geplante Ausstellung in Gaienhofen Ende August absagen – das Risiko bei den vielen Besuchern wäre einfach zu groß.«

swb-Bild: Archiv



Dr. Michael Psczolla, 1. Vorsitzender des Musikfreunde Bergkirche Büsingen e.V.: »Die letzten Monate haben Spuren hinterlassen. Spuren, die sich nicht nur im Verzicht vieler Kulturbegeisterter auf die so unwiederbringlichen Live-Momente niedergeschlagen haben, sondern insbesondere bei vielen Kulturschaffenden zu einer Angst ums materielle Überleben geführt haben. Deshalb kann ich die Einrichtung eines Kulturfonds nur unterstützen.«

swb-Bild: JMS



Elmar F. Kühling, Schauspieler in der Färb in Singen: »Finde ich eine sehr gute Idee, einen Kulturfonds einzurichten für Künstler, die durch die Corona-Krise große Ausfälle hatten und haben. Für mich ist die Lage nicht ganz so schlimm, da ich bei der Färb ange stellt bin. Wir haben zwar auch Kurzarbeit, aber da meine Frau Dina Roos freischaffende Schauspielerin ist, betrifft uns das un mittelbar. Bei ihr sind durch die Ausfälle an Vorstellungen und Auftritten riesige Lücken entstanden.«

swb-Bild: Archiv

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung.
Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

Sind Sie zufrieden mit Ihrer Immobilienverwaltung?

Häuser, Wohnungen, Grundstücke, Mietverwaltung, Gewerbeverwaltung, Wohnungseigentum (WEG), Sondereigentum (SE)

www.neth-immobilien.de

2-Zi.-KfW 55 Penthouse-WHG (Singen)
Ganz oben wohnen, mit großer Dachterrasse als erweiterter Wohnraum! Carport, Aufzug, bezugsfertig.

Provisionsfrei!

Vario Bauidee GmbH
Schattbuecher Straße 19/2
88279 Amtzell
Tel. 07520 2024010
www.vario-bauidee.de info@vario-bauidee.de

Finanzierungsbeispiel: anfänglich 960 €/mtl.
EA B.Bj.2018,Strom-Mix,EB 16kWh/(m²a)EEK A +

GWG Immobilien

Immobilienverkauf ist Vertrauenssache



78224 Singen: 3,5-Zi.-Wohnung mit Garage und Garten, 81 m² Wfl., Umbau 2000, Einbauküche
KP € 239.000,-
EnEV Bedarf, 227,70 kWh/(m²a), Bj. 1952, Gas

78224 Singen: 3-Zi.-Wohnung, 70 m² Wfl., 1. OG, Einbauküche, Balkon, zzgl. NK + KT
Kaltmiete € 670,-
EnEV Bedarf, 133 kWh/(m²a), Bj. 1961/2003, Öl

Andrea Helmbrecht, Hilzingen · 0171/474 56 86 o. 07731/86 52 13 · www.gwg-bodensee.de

Gutschein € 600

für ein **GRATIS-GUTACHTEN** inklusive **BESTPREIS-BERATUNG & ENERGIEAUSWEIS**

VOR ORT in: SINGEN + Hegau ÜB + Linzgau KN + Bodanrück RZ + Hörri

FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands

IMMOBILIEN BODENSEE **Gerhard Hammer**
Sachverständiger / Bankfachwirt
Tel. 07731/62047
Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu

25 JAHRE

LETZTE CHANCE FÜR VERKÄUFER:
6x PROVISIONSFREIER VERKAUF!

Seien Sie flink, sparen Sie sich die Maklerprovision, bevor ab dem **23.12.20** das **Bestellerprinzip** gilt! Unser **exklusives Angebot** zu unserem **6 jährigen Jubiläum** am Bodensee: Profitieren Sie als einer von **6 glücklichen Verkäufern** von unserem umfangreichen Leistungsspektrum und das **völlig kostenfrei**! Vorab erhalten Sie **unverbindlich** eine schriftliche Immobilienbewertung.

*Aktion gilt nur bei Neubeauftragung im Aktionszeitraum und nur für den Verkäufer. Angebotspreis min. 160.000 EUR, Objektlage im Landkreis Konstanz oder Bodenseekreis

0176 706 189 44
07531 369 06 96
kensington-konstanz.de

KENSINGTON
Finest Properties International

AKTION BIS ZUM 31.08.2020!

Wir erfüllen Ihre Wünsche


Blumberg: ETW in idyllischer Lage, langjährig vermietet, 3,5 % Rendite. Wfl. ca. 74 m², 2,5 Zimmer, EnVerbAusw., 123 kWh/m²a, Hzg. Gas, Bj. 1995, EnEffKl D. € 159.000,-, E&V ID W-02J51L


Engen: ETW mit 4 % Rendite. Wfl. ca. 97 m², 3,5 Zi., Balkon, TG- und Außenstellplatz inkl., EnVerbAusw. 124,4 kWh/m²a, Hzg. Gas, Bj. 1993, EnEffkl. D. € 205.000,-, E&V-ID W-02JAU5


Blumberg-Riedöschingen: Gastronomie plus Ferienwhg. Wfl. ca. 364 m², Grdst. ca. 1064 m², 34 Zi., 4 Ferienap., 3 Whg., Bäckerei. EnBedAusw., Hzg. Öl, Pellets, Bj. 1962, 218,6 kWh/m²a, EnEffKl G. € 495.000,-, E&V ID W-02F7LK


Moos: Neubau mit gehobener Ausstattung, KfW - Förderung möglich! 3 Zi., Wfl. ca. 124 m², Balkon. EnBedAusw., 58 kWh/m²a, Pellets, Strom-Mix, Bj. 2018, EnEffkl. B. € 560.000,-, E&V ID W-02FPT8

Singen · Telefon +49-(0)7731-97 62 00
Erzbergerstr. 3 · 78224 Singen
www.engelvoelkers.com/singen · Immobilienmakler

ENGEL & VÖLKERS

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

1-2 Zi.-Whg., Singen,
von selbstständigem Raumausstatter/Lackierer, 33 J., gesucht, Tel. 0152-59386888

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Stockach,
barrierefrei, mit ebenerdiger Du., von ruhiger Rentnerin im Rollstuhl, NR, k. HT ges., T. 0176-96939354

2-3 Zi.-DG-Whg.,
R'zell oder Umgeb., ab ca. 60 m², k. HT, Bad mit Wanne, S/W-Blk., gepflegte Mieterin mit unbefristetem Arbeitsverhältnis sucht neues ruhiges Zuhause, DGW2020@gmx.de

3 ZIMMER

2-3 Zi.-Whg., Büsingen,
Gailingen, Randegg, Gottmadingen, Bietingen, Tel. 0172-1300033

2-3 Zi.-Whg., Singen
und Umgeb., bis 800.- WM, von Person mit unbefristetem Arbeitsverhältnis ges., Tel. 0176-84436935

Wohnung gesucht!
2-3 Zi.-Whg., Gottm./Hilz./Gailingen/Rsgn./Umgeb. bevorzugt, Garten, Terr./Blk. wünschenswert. Neues Zuhause von Frau mit ihrem Kater, (Freigänger) ges., 0160-1540465 SMS, WhatsApp, Mailbox nutzen

2-3 Zi.-Whg., Singen
Umkreis 20 km, von Witwe gesucht, Tel. 0160-96861558

METALL+ PLASTIC
Cleanroom Technology

Für einen Mitarbeiter suchen wir ab **01.10.2020**

2-3 Zi-Whg.
mit Küche / Bad, Balkon oder Terrasse sowie einem Stellplatz und Kellerabteil

Umkreis von 6 km um Radolfzell oder Singen

Max. 700,- € Kaltmiete

Angebote bitte an info@metall-plastic.de oder Tel. 07738 9280-0

METALL+PLASTIC GmbH
78315 Radolfzell-Stahringen


KS
Hausbau GmbH

Das Frauenhaus Radolfzell sucht ...

... 1-3-Zi.-Wohnungen in Radolfzell und Umgebung. Bei konkreten und seriösen Angeboten bitte melden, **Tel. 07732/57506**, fksh.radolfzell@diakonie.ekiba.de




METALL+ PLASTIC
Cleanroom Technology

Für eine Mitarbeiterin suchen wir ab **01.09.2020**

1-3 Zi-Whg.
mit Küche / Bad, optional Balkon oder Terrasse sowie einem Stellplatz

in Radolfzell (auch Teilorte) oder Konstanz

Max. 750,- € Warmmiete

Angebote bitte an info@metall-plastic.de oder Tel. 07738 9280-0

METALL+PLASTIC GmbH
78315 Radolfzell-Stahringen

4 ZIMMER UND MEHR

4-6 Zi.-Whg., Büsingen,
Gailingen, Randegg, Gottmadingen, Bietingen, Tel. 0172-1300033

4-5 Zi.-Whg.,
ruhig, hell, sonnig, Si.-Nord/West oder Umgeb., EBK, Bad/WC, GästeWC, Blk. oder Terr., Garage und Stellpl., von berufstätigem, solventen Paar gesucht, 0160-94648194

Familie sucht
4 Zi.-Whg. oder größer in Singen und Umgebung, KM bis 900.-, Tel. 0172-75631409

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

Si.-Betreutes Wohnen,
Seniorenwohnanlage Musikinsel, 42 m², 4. OG, barrierefrei, EBK, Keller, gr. Blk., KM 430.- + NK 100.- + AWO Betreuungskosten, 2 MM KT, ab sofort. 0171-4204820

4 WG-Zimmer,
Mühlhausen, WM ab 400.-, ab sofort, wg-zimmer78259@mail.de

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Ludwigsh.,
mit Blk., Tel. 0152-07505053

2 Zi.-Whg., Singen,
Zentrum, 50 m², 3.OG, Blk., TG, Keller, frei ab 01.09., KM 539.- + TG 55.- + NK 120.- + 2 MM KT, whg_singen@web.de

2 Zi.-Whg., Singen,
EBK, KM 690.-, an Berufstätige zu vermieten, Tel. 0172-5856995

2 Zi.-ELW, Mühlhausen,
mit Küchenzeile, Bad, k. HT, NR, KM 370.- + NK + 3 MM KT, ab sofort, Tel. 0162-6174580

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Singen-City,
Innenstadt. 108 m², 1.OG, kl. Blk., Parkett, Bad mit Wanne u. Fenster, gr. Keller, Tiere erlaubt, an Berufstätige, KM 980.- + NK 150.- + KT, frei ab 01.08, Tel. 0172-7402091

3,5 Zi.-EG-Whg., Si.-OT,
ca. 93 m², EBK, Bad, Blk., Keller, sehr ruhig, KM 620.- + NK + Stellpl. + 2 MM-KT, an ruhige Mieter zu verm., Zuschriften unter 117185 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi.-Maisonette-Whg.,
Singen-Nord, 78 m², ab 01.10. zu verm., KM 580.- + NK + Garage 50.-, Zuschriften unter 117187 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi.-Whg, Engen,
115 m², Blk., Keller, Etagenheizung, zum 01.08.20, Tel. 07731/25023

SONSTIGE OBJEKTE

Ladenfläche,
Gottmadingen, 55 m², zentrale Lage, Tel. 0162-4380368

Lagerboxen, Singen,
zu verm., Tel. 0163-9227287

IMMOBILIENGESUCHE

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Singen,
zum Kauf gesucht, 0152-58594540

3 Zi.-Whg., Singen
oder Umgebung, EG bevorzugt oder mit Aufzug, bis 200.000.-, keine Makler, Tel. 0176-23853729

HÄUSER

Volkertshausen: Wohnhaus/DHH v. ält. Ehepaar gesucht.
Alles anbieten **Tel./SMS 0162/4757228**

Bauen und Wohnen

% % Kunststofffenster & Alu-Haustüren % %
E-Mail: info@topfen.eu · Tel. 07774-450 9587

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Abschließbare Garage,
Gottm., Nähe Im Löhnen von Vorteil, ges., T. 0173-3135298 ab 18 h

Wohnmobil Stellplatz,
zu vermieten, Infrastruktur vorhanden, Tel. 0163-9227287

Garage, Si.-Nord,
Anton-Bruckner-Str. 21, 60.-, Tel. 07731/47347

Finden und gefunden werden

FUNDGRUBE

Scheibe kaputt?

GLASRÄDLE
DER GLAS- UND SPIGELSPEZIALIST
REPARATURELDIENST TEL. 07731/6 80 88

FAHRRÄDER

5 Damen-Fahrräder,
gebraucht, guter Zustand, je 20.-, Tel. 07731/13240

Damen-Fahrrad,
7-Gang, VB 20.-, Tel. 07731/48475

ZU VERSCHENKEN

Polstergarnitur,
3-Sitzer, 2-Sitzer und Sessel, petrol, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0160-1221249

2 Kinder-Kajaks,
3,6 m lang, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07735/2876

Schlafzimmerschrank,
B/H/T 135/196/58 cm, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07774/213072

Boxspringbett, rot,
160 x 200 cm, an Selbstabh. zu versch., ab 1.8., T. 07731/948441

Laufband,
funktionsfähig, elektrisch, an Selbstabh. zu versch., 0152-37390294

Heller Bauern- und
Kleiderschrank, 1,5 m breit, an Selbstabh. zu versch., 07732/982938

Diverse Küchengeräte
Töpfe, Besteck, Tupperware etc., an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07735/8844 ab 19 Uhr

2 und 3-Sitzer Sofa
mit Hocker, blau, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/27409

Massivholz Wohnwand,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0176-23394397

30 Umzugskartons,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/9094020

2 Kleiderschränke,
hell, neuw., 150x200x58, 3-türig, 110x200x58, 2-türig, Couch u. 2 gr. Sessel, echtes Leder, guter Zustand, an Selbstabholer zu verschenken, 0171-1172176 ab 18 Uhr

Klavier,
voll funktionsfähig, an Selbstabh. zu verschenken, Tel. 07771/3249

KAUFGESUCHE

Suche Bowle-Service,
Kristall, Handarbeiten, Sonnenbrillen, Abendgarderobe, Teppiche, Tel. 0162-6727958

VERKÄUFE

E-Scooter
Metz Moover, schwarz, neu, original verpackt, NP 1.450.-, VB 1.200.-, Tel. 0176-25518840

Zu Verkaufen

Spieltisch mit eingearbeitetem Schachbrett, B/H/L 86/80/62 cm, aufklappbar, Gas-Katalyofen 3400 Watt mit 11 kg Gasflasche, Weinschrank für 15 Weinflaschen, rustikal, mit Aufhängung für Weingläser B/H/T 79/103/58,5 cm, Dunstfanghaube, Tel. 07732/9407066

Massageliege neu,

M Extender Gerät, fahrbare Sonnenliege, Holz, Form Fit el. Rückenbandrüttler, Theras el. Swingtrainer, Tel. 07735/8844 ab 19 Uhr

Regulator,

VB 50.-, Tel. 07731/48475

Kleiner Hühnerstall,

für 2-4 Hühner, 1,5 x 2 m, auf Wunsch auch mit 2 Hühnern, ideal für Anfänger, VB 100.-, 0171-1880570

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung, Entrümpelung Martinek, Radolfzeller Straße 46a 78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

Haushaltsauflösung

Friedingen, Sa. 01.08., 9-17 Uhr, kpl. Wohnzimmereinrichtung, diverse weitere Möbel u. Einrichtungsgegenstände günstig abzugeben, teilw. zu versch., Tel. 0174-7790003

RÄUMUNGSVERKAUF
Z. B. alte schöne Vorfenster, Apothekerschrank, Holzschrank, Tante-Emma-Vitrinen **FUNDGRUBE**, Stockach, Dillplatz, jeden Mittwoch 14-18 Uhr

FLOHMÄRKTE

Flohmarkt 01.08.,
Mühlhausen, Alfons-Hable-Str. 12

Garagenflohmarkt

Haushaltsauflösung, Sa. 01.08., 9-16 Uhr, Schrotzburgstr. 7, Rielasingen-Arlen, Möbel und Antiquitäten

Garagenflohmarkt,

Sa. 01.08., 9-16 Uhr, Malvenweg 3, Singen, Garage Nr. 10

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e.V.

Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de


• bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung, • bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de


hilft Großen und Kleinen
www.ulrike-blatter.de/awo-bosnienhilfe/

BIG Bürgerhilfe in Gottmadingen


E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912



MÖBEL

Küchenschrank,
Bauernstil, 154 x 200 x 50 cm, pas- sende Kommode, 105 x 87 x 50 cm, VB 200.-, Couchgarnitur 3-teilig, an- thrazit, VB 50.-, Couchtisch, Glas, Ge- stell Edelstahl, 140 x 60 x 47 cm, VB 20.-, Tel. 07731/48475

STELLENANGEBOTE

Gartenarbeit
suche rüstigen Rentner mit PKW der bei der Gartenarbeit hilft. Tel. 07731/9225919

Putzhilfe in Aach,
für 3 Std./Wo. ges., T. 07774/446

Kinderbetreuung,
Haushaltshilfe, erfahren, privat in R'zell gesucht! Familie mit 2 Kindern (1 u. 3 J.) sucht langfristig eine zuver- lässige Unterstützung ab Nov. späte- stens Jan. 2021. Flexibilität erforder- lich bei Krankheit/teilw. Betreuung bis 20 Uhr, 450.- Basis, ENMS2020@yahoo.de

Reinigungskraft,
2 Std./Wo. ges., 0151-56340015

STELLENGESUCHE

Mann, 51 J., sucht
Arbeit als Kommissionierer, Montage- helfer, Botenfahrer für Tagestouren mit Sprinter 3,5t, Hausmeistertätig- keiten, Reinigungskraft o. nur einfach und leichte Tätigkeiten zum anlernen, AZ Mo.-Fr., ab 6 Uhr, VZ o. TZ 2-3 Std./Tag, 450.- Job, 07774/7590, 0176-26602318

VERSCHIEDENES

Leihoma gesucht
Für unseren 6-jährigen Sohn suchen wir ab 21. September eine liebe, rüsti- ge, humorvolle Leihoma, die ihn 2-3 mal pro Woche ab ca. 15.30 Uhr von der Schule abholt und für 2-3 Std. be- treut. Details besprechen wir beim persönlichen Kennenlernen und Be- schnupfern. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme unter Tel. 0176- 78033746

Wer verschenkt
Fahrräder, Mofa-Roller, Kaffee- masch., Flachbild-TV, Instrumente, Flohmarktartikel, für einen gt. Zweck, alles anbieten, T. 0151-66234693

Metallschrott gesucht
Wir holen alles ab. 0171-9002225

Erzieherin
bietet Betreuung u. Begleitung, För- derung von Kindern in Familien/Haushaltsunterstützung auf Minijob-Basis, i.R. R'zell, 0152- 55332830

UNTERRICHT



Lernen mit Her(t)z
... erfolgreich ins neue Schuljahr ...
Ferienkurse* ➔ alle Fächer
individuell * kompetent * intensiv*
zu Sommerferienkonditionen
Terminabsprache - für Unterricht in
Singen + Radolfzell
☎ 07731-18 23 24
www.bbc-lernherz.de

EINFACH SO

Suche dringend
die sympatische Frau mit den 2 kl. Windhunden u. kl. weißen PKW. Wir haben uns am Di. 30.06. vor dem Tuttlinger-Tierheim so nett und zuge- neigt unterhalten. Oder wer kennt die- se Frau? 0152-37102326

Schöne Radtouren
mit oder ohne E-Bike. Sportlicher Mann 70 J. sucht Gleichgesinnte. Zu- schriften unter 117184 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Mann 53 J. sucht
sinnliche Gefährtin für eine diskrete Affäre ohne Verpflichtung. Gerne auch verheiratet. Ich bin gepflegt, at- traktiv und würde sagen vorzeigbar. Bitte mit Bild und Telefonnummer an 0171-3682913 WhatsApp

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen, TÜV, KM, Unfall, Motorschaden – egal, auch sonntags!
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

SKODA

Octavia Kombi,
1,6 FSI, Ambiente, 85 Kw, 115 PS, grau-metallic, AHK, 172.600 km, TÜV 07/22, unfallfrei, scheckheftge- plegt, sehr guter Zustand, VB 4.600.-, Tel. 0160-98544608

VW

Golf 4, EZ 03/98,
188Tkm, Benzin, TÜV/AU 07/21, VB 2.500.-, Tel. 0151-26020145

Golf 3, Corrado VR 6,
alles anbieten auch ohne TÜV, Tel. 0151-25821804

WOHNWAGEN / -MOBILE

Suche billigen Wohnwagen
Tel. 01 71/653 3036 gew.

Audi A6 Avant 50 TDI 45.980,- €



210 kW, EZ: 10/2018, 73.000 KM
S-Line-Sport-Plus, 20 Zoll Räder, Ledersitze, Sitzheizung, LED- Scheinwerfer, Navigation, AHK schwenkbar, Bang & Olufsen, Einparkhilfe, Tempomat, Spurhalteassistent, 4 Winterräder inkl.

BRÜTSCH
BRÜTSCH
SINGEN & TUTTLINGEN
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Volvo XC-60 B4 Hybrid 42.980,- €



145 kW, EZ: 10/2019, 23.600 KM
Ausstattung Momentum Allrad, Automatikgetriebe, Teilleder, LED-Scheinwerfer, Navigation, Anhängerkupplung schwenkbar, 19 Zoll Räder, Rückfahrkamera, Sitzheizung, getönte Scheiben uvm.

BRÜTSCH
BRÜTSCH
SINGEN & TUTTLINGEN
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Mercedes E 350 T CDI 35.980,- €



kW 190, EZ: 03/2017, 60.500KM
Ausstattung Avantgarde Klimaautomatik, Automatikgetriebe, Ledersitze, Panoramaglasdach, LED- Scheinwerfer, Navigationssystem, Anhängerkupplung, Parkassistent, Abstandstempomat, Sitzheizung uvm.

BRÜTSCH
BRÜTSCH
SINGEN & TUTTLINGEN
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Suche Wohnwagen
von 4.000.- bis ca. 9.000.-, Tel. 0151-22455415

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden abgeholt.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

KFZ.-ZUBEHÖR

BMW Wi.-Kpl.Räder,
4 Dunlop SP Wi. Sport 4D, 225/50 R17H Runflat, DOT 1116, 6 mm Pro- fil, auf orig. BMW-Alufelgen, kpl. 240.-, BMW Navi Business Update 2019 kpl., 30.-, Tel. 07731/985032

Skoda Kodiah 2.0 TDI 34.980,- €



kW 140, EZ: 05/2017, 39.400 KM
Ausstattung Style Klimaautomatik, DSG-Getriebe, Alcantarasitze, LED-Scheinwerfer, Allrad, Navigationssystem, Anhängerkupplung, Panoramadach, elektr. Heckklappe uvm.

BRÜTSCH
BRÜTSCH
SINGEN & TUTTLINGEN
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Seat Ateca 1.6 TDI 15.980,- €



85 kW, EZ: 06/2017, 90.500 KM
Ausstattung Style Klimaautomatik, Sitzheizung vorne, Anhängerkupplung, LM-Räder, Licht- u. Regensensor, getönte Scheiben hinten, Einparkhilfe hinten, Bluetooth, Multifunktionslenkrad uvm.

BRÜTSCH
BRÜTSCH
SINGEN & TUTTLINGEN
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

ZWEIRÄDER

BMW C 650 GT,



Bj. 13, 647 ccm, 58 PS, 22.500 km, alle KD, TÜV auf Wunsch neu, VB 5.500.-, Tel. 0170-5802143

FAHRZEUG ANKAUF

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Seit über 40 Jahren
Ihr kompetenter Partner
rund um das Thema Mobilität
Wir kaufen Ihren PKW ab BJ 2009 bis max. 80 TKM
Ihr persönlicher Ansprechpartner:
André Thiehoff
0 77 31 - 90 98 123
a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de
www.bruetsch.de/Ankauf

VERPASSEN SIE KEINE REGIONALEN NACHRICHTEN
www.wochenblatt.net/app
WOCHENBLATT

Rückstand des Konsums in den USA gegenüber der Vorcoronazeit:
7 Prozent

Einbruch der Wirtschaftsleistung in Österreich zum Höhepunkt der Coronakrise:
Rückstand der Wirtschaftsleistung in Österreich derzeit:
Aktuelle Wirtschaftsleistungszahlen aus Deutschland:
25 Prozent
7 Prozent
nicht vorhanden

Einzelhandelsumsatz gesamt Mai 2020 in Deutschland im Vergleich zu 2015:
115,2 Prozent
Internet- und Versandhandelsumsätze Mai 2020 in Deutschland gegenüber 2015:
172,5 Prozent

Grad der Verflechtung der deutschen Wirtschaft mit internationalen Lieferketten:
88 %
Zahl der Lehrer/innen, die sagen, sie müssten jetzt selbst die Räume putzen:
37 %

Kirchenaustritte 2019 in Deutschland:
katholische Kirche: **272.771**
evangelische Kirche: **270.000**

Prozentzahl von 455 Befragten deutschen Unternehmen, die die menschenrechtliche Sorgfalt angemessen in ihre Unternehmensprozesse integriert haben:
weniger als **50**

ZAHLN
der Woche

Zahl der Lehrer/innen in Baden-Württemberg, die gerne freiwillig und regel- mäßig auf Corona getestet würden:
71 Prozent
Zahl der Lehrer/innen, die sagen, Lehrer und Schüler müssten digital wesentlich besser ausgestattet werden:
40 Prozent

Schuldenstand der Gemeinden im Land- kreis Konstanz pro Einwohner, inklusive Eigenbetriebe, in Euro
1998: **1.096**
2016: **798**

Jahr, in dem laut Arbeit- geberpräsident Ingo Kramer in Deutschland wieder die Wirtschafts- leistung vor Corona er- reicht sein soll:
2022

Mitglieder der Parteien in Deutschland 2019:
SPD: **438.000**, CDU: **415.000**, CSU: **139.000**, Grüne: **75.000**, FDP: **64.000**, Linke: **62.200**, AfD: **33.600**
Mitglieder der Parteien in Deutschland Ende Juni 2020:
SPD: **412.000**, CDU: **402.000**, CSU: keine aktuellen Zahlen, Grüne: **101.500**, FDP: keine aktuellen Zahlen, Linke: **61.077**, AfD: **34.000**

Allensbach/Konstanz

Eine bessere Bahnanbindung gefordert

Eine Abordnung von FDP-Politikern überzeugte sich am Wochenende vom Baufortschritt an der B 33. Im Anschluss stand das Thema Gäubahn auf dem Programm.

FDP-Politiker aus Kommunal-, Landes- und Bundespolitik besichtigten am vergangenen Samstag die Bauarbeiten an der B 33 neu zwischen Allensbach und Konstanz. Der Landtagsabgeordnete aus dem Landkreis Konstanz, Jürgen Keck, wollte es nicht versäumen, Dr. Christian Jung MdB, die Fortschritte

der B 33 neu zu präsentieren. Beide Politiker sind Mitglied im Verkehrsausschuss. Das starke Verkehrsaufkommen (derzeit über 30.000 Kfz/Tag im Abschnitt Hegne) hat auf der heutigen zweistreifigen Bundesstraße täglich lange Staus zur Folge. »Jeder Berufstätige kann ein Lied von den täglichen Staus zu den Stoßzeiten singen. Die Freude im Landkreis wird riesig sein, sobald diese Baustellen erfolgreich fertiggestellt wurden«, berichtete Keck. FDP-Kreistagsfraktionsvorsitzender Dr. Georg Geiger und Allensbacher Gemeinderat sowie Landtags-Zweitkandidat Patrick Konopka erhielten über das Regierungs-

präsidium Freiburg ebenfalls einen Einblick in die anstehenden Bauarbeiten. Derzeit wird die Bundesstraße auf einer Strecke von 10,8 Kilometer vierstreifig (mit je zwei, baulich getrennten Fahrstreifen in jede Fahrtrichtung) neu bzw. ausgebaut.

Bessere Zuganbindung des Bodenseeraums

Die FDP-Politiker ließen es sich nicht entgehen, die Anwesenheit von Dr. Jung für eine Gesprächsrunde zur Gäubahn zu nutzen. Im Konstanzer Konzil kamen auf Einladung von Keck weitere Kommunalpolitiker in

die Runde, um über das weitere Vorgehen zu dem von der FDP seit langem geforderten Ausbau der Gäubahn zwischen Stuttgart und dem Bodensee zu sprechen. Dabei kam insbesondere zur Sprache, dass es mittlerweile vom Bund und der Deutschen Bahn keine Planungen mit Neigetechnikzügen auf der Strecke für den angestrebten Deutschlandtakt gebe. Keck und Jung werden verschiedene Vorschläge zur Verbesserung der Zuganbindung des Bodenseeraums unterbreiten. Dazu gehört auch eine Fernverkehrslinie von St. Gallen über Konstanz, Singen und Schaffhausen nach Basel. Pressemeldung

Hilzingen/Gailingen

Ab ins Grüne!

Nach dem großen Zuspruch in 2019 lädt die Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger auch in diesem Jahr zu zwei spannenden Exkursionen rund um das Thema »Erhaltung von Artenvielfalt und Biodiversität« ein. Kurz vor der Sommerpause hat der Landtag von Baden-Württemberg das Biodiversitäts-Stärkungs-Gesetz beschlossen. Mit einer Führung durch die Kräutergärtnerei Syringa in Binnigen am Montag, 3. August, 10 Uhr, und dem Besuch beim biologisch bewirtschafteten Johanni-Hof in Gailingen am 6. August, 10 Uhr, möchte sie für Natur- und Umweltschutz werben. Anmeldung bis 30. Juli unter Telefon 07731/5051-151 oder per E-Mail an wahlkreis@dorothea-wehinger.de gebeten. Pressemeldung

Steißlingen

Sanierung der Brücke

Das Regierungspräsidium Freiburg (RP) saniert die Brücke am Wirtschaftsweg über die B 33 zwischen Friedingen und Steißlingen. Die Bauarbeiten haben am vergangenen Montag begonnen und dauern voraussichtlich bis Ende Oktober. Los geht es zunächst unter der Brücke, wo der Verkehr auf der B 33 aufgrund der Bauarbeiten auf den Randstreifen verlagert wird. Ab dem 7. September beginnen die Arbeiten auf der Brücke. Dann müsse der Wirtschaftsweg voll gesperrt werden, heißt es aus dem RP. Eine Umleitung werde ausgeschildert. Da der Einbau des Straßenbelags witterungsabhängig ist, könne es kurzfristig zu zeitlichen Verzögerungen kommen, so das RP. Pressemeldung

STELLENMARKT

jobs.wochenblatt.net

**ICH HELFE MIT!
UND DU?**

Bundesfreiwilligendienst
bei der
Singener Tafel
Tel.: 07731/183310
www.tafel-singen.de



Livia Bock, 17 Jahre



Seniorenwohnanlage › Am Stadtgarten ›

Wir suchen schnellstmöglichst eine zuverlässige und flexible Reinigungskraft (auf Mini-/Midijobbasis)
Arbeitszeit Montag und Freitag oder Samstag ab 7.00 Uhr für ca. 4 Stunden/Tag Einsatz und auch als Urlaubsvertretung.

Weiter suchen wir für unseren Müll- und Getränkedienst einen Schüler für jeweils Dienstag und Donnerstagnachmittag für ca. 2 Stunden.

Interessiert?
Dann richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung an:
Seniorenwohnanlage Am Stadtgarten, Tanja Mairock, Obertorstraße 8, 78315 Radolfzell, tanja.mairock@senioren-rdz.de

» **ZUSTELLER/IN** «



Wir suchen für die Verteilung des **WOCHENBLATTs** am **Mittwoch Zusteller** in unserem gesamten Verbreitungsgebiet, insbesondere in:

Aach, Gottmadingen, Gailingen, Randegg, Öhningen-Kattenhorn, Stockach-Zizenhausen, Ludwigshafen

Gerne mit PKW, Fahrtkosten können übernommen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (ab 15 Jahren) unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel: 07731/8800-44

» **WOCHENBLATT** «

PCP.COM WIR SUCHEN DICH!

DIE PCP.COM-GRUPPE IST EINER DER GRÖSSTEN UNABHÄNGIGEN FACHHÄNDLER FÜR COMPUTER UND HEIMELEKTRONIK.

- ➕ **Kundenberater/in Deutsch (FR oder IT von Vorteil)**
- ➕ **Mitarbeiter/in Logistik und Fahrten**
- ➕ **Mitarbeiter/in Backoffice (Bürokaufmann/-frau)**

Weitere Infos unter: www.pcp.com/stellen

Standort in Gottmadingen bei: **ComStern.de**

spielRAUM

Wir brauchen dringend Verstärkung und suchen ab sofort

Eine pädagogisch versierte Betreuungskraft
vorwiegend für die Außenstelle in Bietingen.

Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage: www.spielraum-gottmadingen.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
spielRAUM gGmbH, Rathausplatz 2, 78244 Gottmadingen
oder per E-Mail an info@spielraum-gottmadingen.de

Technischer Einkauf (m/w/d)

PRINTEC DS

Ab sofort in Vollzeit

Ihre Aufgaben

- Operativer und zeitgerechter Einkauf aller Produktionsartikel unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit und Lagerbeständen
- Bedarfsplanung und Materialdisposition gemäß Bestelleingang
- Lieferantenmanagement (Auswahl, Bewertung, Steuerung und Auditierung gemäß ISO 9001)

Ihr Profil

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische oder technische Ausbildung
- Berufserfahrung, idealerweise im Einkauf technischer Produkte
- Selbstständige, zuverlässige und verantwortungsvolle Arbeitsweise
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Ihre Vorteile

- Ein angenehmes, offenes Betriebsklima mit flachen Hierarchien
- Ein attraktives Arbeitsumfeld, das durch Teamarbeit geprägt ist
- Eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Betriebliche Alterszusatzversorgung
- Firmen-Fitness-Programm

Senden Sie bitte Ihre Bewerbung an thomas.holeczek@printecds.com

STELLENMARKT

» **MIT EINER ANZEIGE IM WOCHENBLATT FINDEN SIE IHR WUNSCHPERSONAL!** «



... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.

» **ICH BIN FÜR SIE DA!** « **SONJA MURISET**

Tel: 07731 / 8800-33 s.muriset@wochenblatt.net

» **WOCHENBLATT**

Wir suchen ab sofort Verstärkung für unser Team:

Verkaufspersonal (m/w/d) in Vollzeit

5 Tage, kein Sonntag und

Verkaufspersonal (m/w/d) in flexibler Teilzeit, kein Sonntag

Wir bieten einen sicheren und langfristigen Arbeitsplatz in einem motivierten Team.

Bewerbung an: post@baeckerei-engelhardt.de oder:
Bäckerei Engelhardt GmbH, Wilhelm-Moriell-Str. 3, 78315 Radolfzell





JETZT BEWERBEN!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

- **KFZ-MECHATRIKER (m/w/d)**
- **KFZ-SERVICETECHNIKER (m/w/d)**

Wir sind ein traditionsreiches, inhabergeführtes Familienunternehmen für Opel in der Region.

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit und einen modernen Arbeitsplatz in einem motivierten Team. Zudem die Möglichkeit zur Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen sowie eine leistungsgerechte Vergütung.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Autohaus A. Schönerberger GmbH – Opel PKW und Nutzfahrzeug – Vertragshändler für Verkauf und Service in der Region

Steißlingen · Industriestraße 14
Tel: 0 77 38 / 9 26 00

Radolfzell · Gewerbestr. 20
Tel: 0 77 32 / 9 28 00

www.opel-schoenenberger.de
info@opel-schoenenberger.de

SCHÖNERBERGER
Autohaus



SINGEN



Für die **Abteilung Baurecht** im Fachbereich Bauen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

in Teilzeit 50 %.

Der Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:

- Anfordern digitaler/einscannen analoger Bauvorlagen
- Einpflegen des Datenbestandes und zusammenfassen zur Versendung an die beteiligten Behörden
- Externe Stellungnahmen/genehmigte Baupläne scannen und im Baugenehmigungsverfahren einpflegen
- Organisation der Brandverhütungsschauen/Terminkoordination
- Assistenz bei der Aktenführung bei Baurechtsverfahren

Wir bieten:

- Vergütung nach TVÖD mit zusätzlicher Altersversorgung
- betriebliches Gesundheitsmanagement, Firmenfitness Hansefit
- VHB- und Stadtwerke-Job-Ticket

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **16.08.2020**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.



Individuell Beraten
Ganzheitlich Betreuen
Kompetent Pflegen

Sozialstation Oberer Hegau

Im Zuge einer Nachfolgeregelung ist bei der Sozialstation Oberer Hegau zum nächstmöglichen Zeitpunkt die unbefristete Vollzeitstelle der

Geschäftsführung (m/w/d)

für den ambulanten Pflegedienst und die Tagespflege

zu besetzen.

Wir suchen

eine engagierte, verantwortungsbewusste Persönlichkeit mit ausgeprägter wirtschaftlicher sowie kommunikativer und administrativer Kompetenz.

Das Aufgabengebiet

umfasst die Geschäftsführung der Sozialstation Oberer Hegau (ambulante Pflege) sowie der Tagespflege St. Wolfgang.

Sie passen richtig gut zu uns,

wenn Sie als vielseitige teamorientierte Kraft Leitungserfahrung besitzen und über einen qualifizierten Abschluss im Bereich Verwaltungs-, Wirtschafts- oder Sozialwissenschaften oder als Fach- oder Betriebswirt/in verfügen.

Alle Details zu unserer Stellenanzeige finden Sie unter www.sozialstation-engen.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen an die **Sozialstation Oberer Hegau, St. Wolfgang gGmbH, Schillerstr. 10a in 78234 Engen** oder per Mail an info@sozialstation-engen.de



Haus- und Grundstücksverwaltung GmbH

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine(n)

kaufmännische/n Angestellte/n zur Anstellung in Vollzeit (m/w/d) für die Bereiche Sekretariat sowie Kundenservice

Ihre Aufgaben

- Verwaltung der Telefonzentrale sowie die eigenständige Bearbeitung des Posteingangs
- Kompetente Beratung bei Kundenanliegen sowie allgemeine Korrespondenz
- Umfangreiche organisatorische und administrative Tätigkeiten
- Unterstützung der einzelnen Bereiche in unserer Objektverwaltung

Anforderungsprofil

- Sicherer Umgang mit MS-Office-Programmen
- Eine selbstständige, strukturierte und gewissenhafte Arbeitsweise zeichnet Sie aus
- Zuverlässigkeit, schnelle Auffassungsgabe, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit
- Freundliches und gepflegtes Auftreten

Bitte senden Sie diese unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und dem frühestmöglichen Eintrittstermin an:
BTH Haus- und Grundstücksverwaltung GmbH, Bahnhofstr. 19, 78224 Singen r.fix@bth-singen.de, Tel.: 07731-92688-0

Wir bieten Ihnen einen von aktuellen Krisen unabhängigen sicheren Arbeitsplatz und freuen uns über Ihre Bewerbung.

Lust auf köstliche, selbsthergestellte Anti-Pasti? Wir suchen Unterstützung

- **Für den Verkauf auf Wochenmärkten (Fr./Sa.) Gern mit Führerschein**

- Für die Herstellung unserer Köstlichkeiten in Engen-Welschingen einen **Beikoch** oder versierte **Küchenkraft** (m/w/d).
Montags ganztägig
und jeweils Mittwoch und Freitagnachmittag (TZ)



Kontakt: Info@humberts.de
Fon: 0177 888 3560
Wilhelm-Maybach-Str. 4
78234 Engen
www.humberts.de



Wir suchen zum nächstmöglichen Termin

- **Aushilfsfahrer Klasse CE für Sattelzüge, Einsatz in Tagesrandzeiten (frühmorgens und abends) und Samstag, gerne rüstige Rentner**
- **Kraftfahrer Klasse CE, ADR für Nah- und Fernverkehr**
- **Mitarbeiter für das Lager mit Staplerschein (Schichtdienst, keine Nachtschicht)**

Wir bieten geregelte Arbeitszeit, gutes Betriebsklima und leistungsgerechte Bezahlung, hohe Sozialleistungen.

Bewerbungen per Mail an m.haug@tli-translog.com oder Telefon 07731/831410.

TLI-TransLog International GmbH & Co. KG
Pfaffenhäule 56 · D-78224 Singen

SINGEN



Für die **Ausländerbehörde** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter (m/w/d)

in Vollzeit (100 %).

Ihre Aufgaben sind insbesondere:

- Qualifizierte Sachbearbeitung in schwierigeren Fällen zur Frage des Bestehens eines Bleiberechts bei Drittstaatsangehörigen oder EU-Bürgern, dazu gehört u.a.
 - Korrespondenz mit Rechtsvertretern
 - Durchführung von Anhörungsverfahren
 - Bescheiderteilung
 - Vorbereitung aufenthaltsbeendender Maßnahmen

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Für Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Frau Ummenhofer, Tel. 07731/85-596 gerne zur Verfügung. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Knittel, Tel. 07731/85-186.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **16.08.2020**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

Nebenjob 450,- €

Suchen Aushilfskraft für Tankstellenshop ab 18 Jahren für mindestens 2 Jahre.
Für 2 mal 13 – 18 Uhr oder am Wochenende.
Kurze Bewerb. mit Bild an: tank.in@t-online.de
Tank in, Gewerbestr. 1, 78247 Hilzingen

Wir

sind ein junges, aufsteigendes Unternehmen am Bodensee und fertigen in Präzisionshandarbeit Zahnersatz.

suchen

für unser Team auf Dauer bevorzugt in Vollzeit eine/n

ZAHNTECHNIKER/IN

mit dem Interessenschwerpunkt Kunststofftechnik, Auf- und Fertigstellungen und Instandsetzungen.

Sie

legen Wert auf einen Arbeitsplatz in einem zeitgemäßen Ambiente, in einem freundlichen Team mit überdurchschnittlichem Gehalt und ertragsorientierten Prämien?

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an



Höri Dental,
z.Hd. Vanessa Klauser,
Gewerbestr. 13, 78345 Moos
oder per E-Mail an: info@hoeri-dental.de

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir:

- **WKS Isoliermeister für Angebotsabgabe, Baustellenüberwachung**
- **WKS Isoliermonteur (gelernt oder angelernt)**
- **WKS Montagehelfer (mit FS Klasse B)**
- **WKS Subunternehmer (Isogenopak)**
- **WKS Brandschutzfachkraft**
- **Blechner/Klempner für Lüftungskanalverkleidungen**

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen

Schweikart Isolierungen

Riedheimer Straße 2
78247 Hilzingen
Tel: 07731 - 65376
E-Mail: info@schweikart-isolierung.de
www.schweikart-isolierung.de



Rohrisolierungen
Brandschutzisolierungen



Für eine von uns betreute Senioren-Wohngemeinschaft in Gailingen a. Hochrhein suchen wir eine/n

- Hauswirtschaftshelferin (w/m/d)
- Pflegehelferin (w/m/d)
- Alltagsbegleiter (w/m/d)

Sie bringen mit:

- tätigkeitsbezogene Qualifizierung
- Bereitschaft zu Wochenend- und Abenddiensten
- Identifikation mit den Zielen eines christlichen Trägers
- Freude im Umgang mit Senioren und hilfsbedürftigen Menschen
- Teamfähigkeit

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbung bitte an:

Malteser Hilfsdienst gemeinnützige GmbH
Bezirksgeschäftsstelle Bodensee
Gottlieb-Daimler-Str. 5• 78467 Konstanz

Telefon 07531/ 8104-92
E-Mail personal.bodensee@malteser.org
www.malteser-bodensee.de

Wir engagieren uns für Menschen ...weil Nähe zählt.



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n

Elektroniker (m/w/d)

Aufgabenschwerpunkte:
 – Bestückung
 – Baugruppenmontage
 – Anlagenüberwachung
 – Überprüfung der Einzelkomponenten

Anforderungen:
 – Abgeschlossene Ausbildung als Elektroniker/in Geräte und Systeme (m/w/d) oder gleichwertige Qualifikation
 – Kenntnisse in Wellenlöten (Reflowlöten) und SMD/THT-Technik vorteilhaft – Anlernung jedoch auch möglich.
 – Fahrzeug zur Erreichung des Arbeitsplatzes vorteilhaft.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail!

KIRA Leuchten GmbH
 Wiedenstraße 6, 78244 Gottmadingen, Telefon +49 (7734) 936930
kai.hoeller@kira-leuchten.de



Kraftfahrer /in

Zur Verstärkung unseres Teams in Radolfzell suchen wir Dich !

auf einen neuen Actros-Sattelzug LKW FS-KL CE für Transporte im Schwer.- und Fernverkehr

Wir bieten gute Bezahlung, betriebliche Altersvorsorge, Krankenzusatzversicherung und einen sicheren Arbeitsplatz.

Bewerbungen bitte an:

Ehinger Logistik KG

Walter-Schellenberg-Str. 10
 78315 Radolfzell/B.see
Reinhold@ehinger-logistik.de
 Tel. 07732-959999




**ERWEITERN KINDER DEN HORIZONT?
ABER SICHER.**



Vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, echter Zusammenhalt und eine faire Bezahlung – Ihr Job als Erzieher/-in bei den Johannitern ist besser für alle. Wir suchen möglichst zum 1.9.2020 für unsere Waldkindertagesstätte in Singen mit je einer Kindergarten- und Waldspielgruppe eine

Kita-Leitung (m/w/d) mit einem Stundenumfang von 36h/Woche.

Bei uns sind Sie richtig, wenn Sie für die Leitung staatl. anerkannter Erzieher/in, Dipl.-Sozialpädagogin oder vergleichbar qualifiziert sind, vorzugsweise einschlägige Wald-Erfahrung – mindestens als Gruppenleitung – gesammelt haben und von Anfang an eigenverantwortlich mit viel Gestaltungsspielraum im Team dabei sein wollen! Sie verfügen über Organisationstalent, solide PC-Kenntnisse und sind eine Führungspersönlichkeit? Perfekt!

Durch den regelmäßigen Erfahrungsaustausch mit unseren anderen

Einrichtungsleitungen und Fortbildungen entwickeln Sie und Ihr Team sich stetig weiter, wobei unsere interne Fachberatung Sie zusätzlich individuell unterstützt.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung, gerne per Mail:

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
 Waldkindergarten Singen
 Silke Schuh
 Pfannenstiel 29a, 88214 Ravensburg
 Tel. 0751 36149-19
silke.schuh@johanniter.de

Mehr Infos unter:
www.johanniter.de/jobs-oberschwaben

DIE JOHANNITER



SINGEN

Für das **Bürgerzentrum, Sachgebiet Standesamt**, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Standesbeamten (m/w/d)

in Vollzeit (100 %).

Neben der Sachbearbeitung ist die Stellvertretung der Abteilungsleitung Bürgerzentrum einschließlich des Kundenkonfliktmanagements im Kundenbereich des Bürgerzentrums in der Stelle enthalten.

Änderungen im Aufgabengebiet bleiben vorbehalten.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Für Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Frau Loß Freire, Tel. 07731/85-596 gerne zur Verfügung. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Knittel, Tel. 07731/85-186.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **16.08.2020**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Bei der Gemeinde Rielasingen-Worblingen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

Bauhofmitarbeiters (m/w/d)

in unserem Betriebshof zu besetzen. Das Aufgabengebiet ist sehr vielseitig und umfasst schwerpunktmäßig sämtliche Arbeiten sowohl im Bereich des Bauhofes als auch der Gärtnerei, Winterdienst und vieles mehr. Wir erwarten neben Engagement ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein für unser Ortsbild, Flexibilität und Einsatzbereitschaft sowie die Fähigkeit zur Mitarbeit in einem engagierten Team. Ferner setzen wir zwingend eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Beruf sowie den Führerschein Klasse B (früher Klasse 3) voraus; Führerschein Klasse CE (früher Klasse 2) wäre von Vorteil. Wir bieten eine tarifgerechte Bezahlung entsprechend Qualifikation und Erfahrung nach dem TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen wie Jahressonderzahlung sowie eine Zusatzversorgung (Betriebsrente) und Firmenfitness über HanselFit.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, welche Sie bis zum 28.08.2020 an das Bürgermeisteramt Rielasingen-Worblingen, Lessingstraße 2, 78239 Rielasingen-Worblingen richten. Ihr Ansprechpartner ist der Bauhofleiter Herr Dietz, Tel. 07731/143193-64, Handy: 0160-4785887, für personalrechtliche Fragen steht Ihnen unser Hauptamtsleiter Herr Niederhammer, Tel. 07731-9321-45 gerne zur Verfügung.

Lust am Garten

Sie haben Kenntnis und Freude an Gartenarbeit? Wir suchen Sie (m/w/d) zur Pflege unseres Ziergartens auf unserem Firmengelände in der Singener Südstadt. Wöchentlich ca. 5 Stunden. Interesse? Rufen Sie uns an. **07731/599148**

Garni Kellhof
 Gaienhofen

Mitarbeiter für Frühstück, Rezeption und Zimmer gesucht.
Tel. 0 77 35/20 35

Mitarb. f. Verkauf TZ
 16–20 Std./W. u. 450 € n. Singen/Stockach ges. Tel. 08031/31590 (Mo-Fr), personal@asr-autoschilder.de
ASR Autoschilder GmbH

Wir suchen für unser Fazz-Freizeitcenter und unseren neuen Lounge-Bereich in Singen ab sofort

Mitarbeiter für Theke, Service, in Teilzeit oder Minijobbasis.
Tel. 01522 / 5882056



Wir suchen für ein Objekt in Singen **zuverlässige Reinigungskraft** auf geringfügige Basis sowie für August/September Urlaubsvertretung. Bewerbung an: info@moll-cityclean.de Tel. 07731/949723, Moll CityClean, Gebäudereinigung, 78224 Singen

Wir suchen eine **Hilfskraft** für unser Lager in Volkertshausen für August bis Dezember, Lohn 12 EUR/Std. Bewerbungen mit Lebenslauf bitte an: info@achtgradplus.de
ACHT GRAD plus GmbH

Hotel Restaurant Hohentwiel sucht ab sofort oder n. Vereinbarung **Servicefachkraft** zur Aushilfe, Teil- o. Vollzeit. Wir bieten flexible Arbeitszeiten und übertarifliche Bezahlung in einem motivierten Team. Herr Schröder, Tel. 01733948795

Fahrer in TZ, gerne Rentner, gesucht
01 52/29 50 72 58

Hotel Restaurant Hohentwiel sucht ab sofort zur Aushilfe/Teilzeit **Küchenhilfe m/w/d** für kalte Küche und zum Spülen. Arbeitszeiten: 11.30-14.30 oder 18.00-21.30 Uhr, Tel. 07731-99070



Wir bieten Ihnen eine **unbefristete** Anstellung sowie kontinuierliche Qualifizierungs- und Entwicklungsmöglichkeiten und betriebliche Gesundheitsförderung. Die Vergütung richtet sich nach dem Sozial- und Erziehungsdienst des TVöD.

Nähere Informationen finden Sie unter www.tengen.de – Stellenangebote oder erhalten Sie bei Frau Kersten-Reck unter 07736/9233-21 oder s.kersten-reck@tengen.de.

Ihre aussagekräftige Bewerbung bitten wir bis **spätestens Montag, den 24.08.2020** an die Stadtverwaltung Tengen, Marktstraße 1 in 78250 Tengen oder per Mail an s.kersten-reck@tengen.de zu senden.



geborgen . sicher . vertraut

Diakonische Dienste Singen e.V.

Wir suchen: für unsere Sozialstation eine

stellvertretende Pflegedienstleitung und/oder Pflegefachkraft (m/w/d)

Wir bieten: eine interessante und abwechslungsreiche Aufgabe, Vergütung nach AVR, mit betriebl. Altersversorgung, berufliche Weiterentwicklungsmöglichkeiten.

Wir erwarten: eine abgeschlossene Alten-/Krankenpflegeausbildung, einen Führerschein Klasse B und die Bereitschaft zur Weiterbildung.

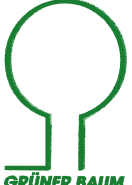
Gerne informieren wir Sie über unsere Arbeitsbedingungen! Tel. 07731-951601

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Frau Canal, Pflegedienstleitung canal@dd-singen.de, Tel. 07731-951601 oder 0170-4138060 oder per Post an Diakonische Dienste Singen e.V., Anton-Bruckner-Str. 41, 78224 Singen



Kellner/in und Küchenhilfe / Spüler in Voll- oder Teilzeit gesucht. Sonn- und Feiertagszuschläge, Arbeitszeit nach Vereinbarung.

Gasthaus Grüner Baum
 Hubert Neidhart, 78345 Moos, Tel. 0 77 32/5 40 77
info@gruenerbaum-moos.de



justo
 Personaldienstleistungen GmbH

Wir stellen ein!
 Für namhafte Unternehmen in der Region suchen wir mehrere Mitarbeiter (m/w/d):

- **Kassierer** Voll-/Teilzeit oder Mini-Job
- **Mitarbeiter** an der Bedienungstheke (Fleisch, Wurst und Käse) Voll-/Teilzeit oder Mini-Job
- **Mitarbeiter** in der Bäckerei (Verkauf, Backen/Spülen) Voll-/Teilzeit oder Mini-Job
- **Produktionsmitarbeiter** in 2-Schicht (Vollzeit) Sehr gute Fingerfertigkeit/Lötkenntnisse von Vorteil/gute Sehkraft
- **Sachbearbeitung** im Bereich Vertrieb (Vollzeit) Angebotserstellung/Stammdatenpflege/Rechnungsstellung
- **Kantinenkraft** (Teilzeit) Speisenausgabe/Kassieren/Anrichten von Salaten/Reinigen von Geschirr und Theke

Sie suchen einen langfristigen Arbeitsplatz mit sehr guten Übernahme-möglichkeiten? Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Unterlagen an singen@justo.eu

justo GmbH
 August-Ruf-Straße 17a, 78224 Singen, Tel. 0 77 31 / 14 460 - 0
www.justo.eu

Tengen
 Stadt im Hegau

Die Stadt Tengen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) nach §7 KiTaG

in Voll- und Teilzeit für die **Kindertagesstätte St. Josef**.

Schaffhausen

Georg Fischer vermeldet »solides Ergebnis in anspruchsvollen Zeiten«

Die Corona-Pandemie mit ihren weltweiten Lockdowns hat bei vielen Unternehmen zu teils starken Umsatzeinbußen geführt. Auch Georg Fischer ist davon nicht verschont geblieben. Trotzdem zeigt sich das Unternehmen in seinem Halbjahresbericht optimistisch.

Besonders der Unternehmensbereich GF Piping Systems hat massiv zu einer Stabilisierung des Unternehmens beigetragen. Laut der Mitteilung des Unternehmens liegt der konzernweite Umsatz bei CHF 1,528 Milliarden. Das sind 20,2 Prozent weniger als im ersten Halbjahr 2019. Bereinigt um Akquisitionen, Devestitionen und Währungseffekte konnte der organische Rückgang beim Umsatz auf 14 Prozent begrenzt werden, da das Wachstum in Marktsegmenten wie Mikroelektronik, Medizinaltechnik und Wasseraufbereitung den großen Rückgang im Automobilsektor teilweise kompensieren konnte. Der Umsatzrückgang sei hauptsächlich auf die weltweiten Lockdowns in Folge der Pandemie zurückzuführen. Umgehend eingeleitete Maß-



Die GF-Zentrale in Schaffhausen.

swb-Bilder: GF

nahmen sicherten ein Betriebsergebnis vor Einmaleffekten von CHF 64 Millionen, wodurch sich eine EBIT-Marge von 4,2 Prozent ergibt. 2019 lag diese noch fast doppelt so hoch, bei acht Prozent. Unter Berücksichtigung der Einmaleffekte von CHF sieben Millionen infolge der teilweisen Verlagerung der Leichtmetallgießerei in Werdohl betrug das Betriebsergebnis CHF 57 Millionen. Die Rendite auf das investierte Kapital (ROIC) fiel von 13,8 Prozent auf fünf Prozent im ersten Halbjahr 2020, wobei diese vom hohen ROIC bei GF Piping

Systems von 20,8 Prozent gestützt wurde. Das Konzernergebnis Aktionäre Georg Fischer AG betrug CHF 34 Millionen verglichen mit CHF 101 Millionen im ersten Halbjahr 2019. Die Liquidität liegt mit annähernd CHF 800 Millionen auf einem hohen Niveau.

Piping Systems sorgen für Stabilität

GF Piping Systems bewies gegenüber den globalen Verwerfungen der Pandemie ein hohes Ausmaß an Widerstandsfähig-

keit. Als ein wichtiger Lieferant für Wasser- und Gas-Infrastrukturen wurden praktisch alle Produktionsstätten der Division weltweit als systemrelevant erklärt, weshalb sie den Betrieb selbst während des Pandemie-Höhepunkts aufrechterhalten konnten. Das starke Infrastrukturgeschäft weltweit und eine große Anzahl neuer Aufträge im Mikroelektronik-Segment trugen zum guten Resultat bei. Größere Einbußen hatten die Unternehmensbereiche Casting Solutions und Machining Solutions zu verzeichnen. Aufgrund der steigenden

Nachfrage für Hybrid- und E-Fahrzeuge, konnte GF Casting Solutions jedoch mehrere Aufträge akquirieren, die sich in den kommenden Monaten und Jahren auszahlen werden.

Optimistischer Ausblick für das Gesamtjahr

Die Unsicherheiten für die zweite Jahreshälfte bleiben hoch, da die Covid-19-Krise noch nicht überwunden ist. Jedoch gibt es erste ermutigende Anzeichen, dass sich die Weltwirtschaft auf einem Erholungskurs befinden könnte. In China verzeichnet GF eine kräftige Erholung, die jüngsten Monatsergebnisse liegen wieder auf dem Vorjahresniveau. Alle drei Divisionen sind in ihren jeweiligen Märkten gut positioniert und bauen ihre neuen Geschäftsfelder weiter aus. GF Casting Solutions entwickelt vermehrt Lösungen für nachhaltige Mobilität und saubere Energie. GF Machining Solutions wird ihre Initiative zur Digitalisierung vorantreiben. Vorbehaltlich unvorhersehbarer Umstände rechnet das Unternehmen in den nächsten Monaten insgesamt mit einer stufenweisen, jedoch langsamen Erholung des Geschäfts.

Pressemeldung



Pascal Boillat wurde als Präsident von GF Machining Solutions verabschiedet.

Wechsel bei Machining Solutions

Nach acht Jahren an der Spitze von GF Machining Solutions, in welchen sich die Division zur Technologieführerin im globalen Werkzeugmaschinen-geschäft entwickelt hat, tritt Präsident Pascal Boillat in den Ruhestand. Der GF-Verwaltungsrat und die Konzernleitung danken Pascal Boillat herzlich für seinen herausragenden Einsatz und wünschen ihm für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute. Wie bereits angekündigt, hat Ivan Filisetti zum 1. Juli die Nachfolge übernommen. Ivan Filisetti weist eine lange und erfolgreiche Karriere im Unternehmen auf, zuletzt als Vice President Operations. Pressemeldung

Offenburg/Villingen-Schwenningen

Volksbank-Fusion unter Dach und Fach

Die Vertreter der Volksbank Ortenau eG und der Volksbank eG Schwarzwald-Baar-Hegau votierten für die Verschmelzung der beiden Banken. Damit entstand eine der größten Volksbanken in Deutschland.

Die Vertreter beider Banken stimmten mit einem beeindruckenden Ergebnis dem Zusammenschluss der Volksbank in der Ortenau eG mit der Volksbank eG Schwarzwald-Baar-Hegau zu. Konkret lag die Zustimmungquote bei den Vertretern der Volksbank in der Ortenau eG bei 94,4 Prozent, bei denen der Volksbank eG Schwarzwald-Baar-Hegau bei 96,3 Prozent. Diese wichtige Weichenstellung für die Zukunft wurde von einer breiten Basis der Vertreter getroffen; dies zeigt die hohe Wahlbeteiligung von 77,5 Prozent (Volksbank in der Ortenau eG) und 81,3 Prozent (Volksbank eG Schwarzwald-Baar-Hegau), heißt es in einer Pres-



V.l.: Die Volksbank-Vorstände Ralf Schmitt, Markus Dauber, Joachim Straub, Daniel Hirt, Andreas Herz und Clemens Fritz.

swb-Bild: Volksbank

semitteilung des Unternehmens. Vorstände und Aufsichtsräte dankten ihren Vertretern für die rege Beteiligung an der schriftlichen Abstimmung und die eindeutige Zustimmung zur Fusion. Dadurch entsteht eine der größten Volksbanken in Deutschland, getragen von rund 115.000 Mitgliedern, 238.000 Kunden und einer Bilanzsumme von 8,1 Mrd. Euro. Nach dem positiven Votum der Vertreter erfolgt nun Mitte November die technische Zusammenführung der beiden Volksbanken. Die Fusion er-

folgt rückwirkend zum 1. Januar 2020.

Sitz in Offenburg und Villingen-Schwenningen

Die fusionierte Genossenschaft wird ihren juristischen Sitz in Offenburg und in Villingen-Schwenningen haben. Geleitet wird die Volksbank eG von den heutigen Vorständen Clemens Fritz, Andreas Herz (Volksbank in der Ortenau eG) sowie Daniel Hirt und Ralf Schmitt (Volksbank eG Schwarzwald-Baar-

Hegau). Markus Dauber (Offenburg) und Joachim Straub (Villingen-Schwenningen) werden als Co-Vorstandsvorsitzende die Vorstandskoordination und primäre Repräsentationsfunktion fortführen. »Zukunft gemeinsam gestalten. Morgen kann kommen«, die Markenbotschaft der Volksbank eG solle dabei Zuversicht und Aufbruchstimmung verbreiten in herausfordernden Zeiten, auf die sich Vorstand und Mitarbeiter der beiden Banken freuen und sich gut gerüstet sehen, so die Mitteilung. Pressemeldung

Berlin/Singen/Konstanz.

Neuer Arbeitsdirektor bei Takeda

Benjamin Thämlitz aus Radolfzell wird Geschäftsführer »Human Resources« bei Takeda in Deutschland.

Benjamin Thämlitz folgt auf Uwe Hoffmeister, der am 1. August seinen Ruhestand antritt. »Dieser Wechsel zeigt sehr gut, wofür Takeda steht«, sagt Heidrun Irschik-Hadjieff, Geschäftsführerin der Takeda GmbH. »Für Ausdauer, Verlässlichkeit und langfristiges Denken. Uwe Hoffmeister hat in mehr als zwölf Jahren in Führungsfunktionen, zuletzt als Arbeitsdirektor und Mitglied der Geschäftsführung, die heutige Takeda-Organisation in Deutschland wesentlich mit aufgebaut. Sein Nachfolger kommt aus den eigenen Reihen. Benjamin Thämlitz ist bereits Teil der Takeda-Familie. Gerade im Hinblick auf Veränderungsprozesse, Personalentwicklung sowie Talentmanagement und Unternehmenskultur freuen wir uns über seine Ernennung und Verstärkung und wünschen ihm viel Erfolg bei seinen neuen Aufgaben«, so Irschik-Hadjieff weiter. In seiner Funktion als



Benjamin Thämlitz.

swb-Bild: Takeda

Arbeitsdirektor wird Benjamin Thämlitz für alle Personal- und Sozialangelegenheiten in Deutschland verantwortlich sein. Ab 1. August ist er die primäre Schnittstelle zum Aufsichtsrat, anderen Geschäftsführern, den Arbeitnehmervertretern und Arbeitnehmern. »Deutschland ist einer der weltweit wichtigsten Märkte für Takeda und nimmt mit rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an vier Standorten eine Sonderrolle ein«, so Benjamin Thämlitz. »Ich freue mich auf meinen neuen Wirkungsbereich und darauf, den Produktions- und Vertriebsstandort Takeda Deutschland weiter voranzutreiben.« Pressemeldung



Liebe Anita

Alles Gute zu
Deinem
Geburtstag
wünschen Dir

Carina, Jessica
und Gerold



FAMILIENANZEIGEN
SIND EIN STÜCK
ERINNERUNG

WOCHENBLATT



„So wie ein Blatt vom Baume fällt,
so geht ein Mensch aus dieser Welt.
Die Vöglein aber singen weiter.“

Wolfgang Rahn

* 21.11.1934 † 26.07.2020

In Liebe und Dankbarkeit
Ida Maria Adam mit Familie
sowie alle Anverwandten

Güttingen,
Bordwaldstr. 19

Die Urnentrauerfeier mit Beisetzung findet am Freitag, den 7. August 2020
um **11.00 Uhr** auf dem Waldfriedhof in Güttingen statt.



Todesanzeige und Danksagung

In unserem Leben hast du deinen Platz verlassen.
In unserem Herzen bleibst du immer bei uns.

Traurig haben wir Abschied genommen von unserer Schwester,
Schwägerin und Tante

Annemarie Pietsch

* 23. März 1930 † 13. Juli 2020

In Liebe
Hans und Erna Pietsch
Barbara und Heinz Rimmele
Anita Rimmele
Karin Heckel mit Lennart und Marlen
und alle Anverwandten

Radolfzell,
im Juli 2020

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt.



Wir sind nur Gast auf Erden und wandern ohne Ruh'
mit mancherlei Beschwerden der ewigen Heimat zu.

Traurig nehmen wir Abschied von
meinem geliebten Mann, unserem lieben Vater,
Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Ulrich Berger

* 24.3.1936 † 27.7.2020

In Liebe und Dankbarkeit
Klara Berger
Christine de Monte mit Familie
Christine Mayer mit Familie
Georg Kersting
und alle Anverwandten

78247 Riedheim

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Dienstag, dem 4.8.2020, um 14.00 Uhr
im Ruhewald in Gottmadingen statt.

DER LIEBEN
GEDENKEN

MIT DEM ...



WOCHENBLATT



Danke für die Zeit, die du uns geschenkt hast.
Danke für die Liebe und Freude, die wir erfahren durften.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Oma, Uroma, Schwägerin, Tante

Erna Weber

geb. Eyer
* 20.02.1921 † 23.07.2020

In Liebe und Dankbarkeit
Angelika Scholz
Christian Scholz
Yvonne De Simone mit Familie
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den
04.08.2020, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

„Es nimmt der Augenblick, was Jahre geben!“
Goethe



Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Anna Kellmayer

geb. Kaiser
* 23.07.1924 † 21.07.2020

In Liebe und Dankbarkeit
Lothar und Renate Kellmayer
Irene und Udo Mielke mit Daniel
Ulrike Nuber
Nicole und Bernd Glombik
mit Anne und Pia

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Todesanzeige und Danksagung

Du hast gesorgt, du hast geschafft, bis dir die Krankheit nahm die Kraft.
Nun schlaf in Frieden, ruhe sanft und hab für alles Liebe Dank.

Seinem Wunsch entsprechend haben wir im engsten Familienkreis auf dem
Waldfriedhof Radolfzell Abschied genommen von unserem Vater,
Schwiegervater, Opa, Bruder und Onkel

Helmut Zimmermann

* 18.08.1947 † 21.07.2020

In stiller Trauer
Christina und Daniele mit Luca und Lena
Philip und Sabine mit Paula
sowie alle Anverwandten

Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank!

Traueradresse: Christina Angi, Talstraße 7a, 78224 Singen



Weinet nicht, ich hab' es überwunden, bin befreit von meiner Qual.
Doch lasset mich in stillen Stunden, bei euch sein so manches mal.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem geliebten Mann, unserem herzensguten Vater,
Schwiegervater, Opa, Uropa und Bruder

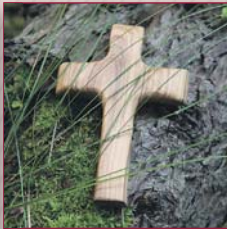
Franz Braun

* 14. März 1933 † 24. Juli 2020

Danke für 63 wundervolle Ehejahre

Für immer in unseren Herzen
Brunhilde
Norbert und Angelika, Armin und Anke
Jochen und Tim mit Familien
Roswitha und Simone mit Familien
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 31.07.2020
um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Beuren an der Aach statt.





Danksagung

**Mirenda
Nunzia in Salanitri**

Herzlichen Dank möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Ignazio Salanitri

Singen, im Juli 2020

DER LIEBEN GEDENKEN

MIT DEM ...

» WOCHENBLATT «



Und es ist in keinem anderen (außer Jesus Christus) das Heil, denn es ist auch kein anderer Name unter dem Himmel, der unter den Menschen gegeben ist, in dem wir errettet werden müssen. *Apostelgeschichte 4,12*

christen-in-radolfzell.de.

Nachruf

Wir trauern um unseren langjährigen Vereinsvorstand

Franz Fath

Franz war von 1992 bis 2013 mit voller Leidenschaft 1. Vorsitzender unserer Siedlergemeinschaft. Unter seiner Leitung wurden unzählige Projekte verwirklicht. Er war mit Leib und Seele für unsere Siedlergemeinschaft da.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen der Siedlergemeinschaft Gottmadingen
1. Vorstand Harald Degenhard

*Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Lebens.*

Nach langer schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von unserer lieben Tante



Hedwig Klopfer
* 6.4.1935 † 20.7.2020

In stiller Trauer
Bruno und Grazyna
Edwin und Carmen
Raimund und Traudel
Robert

Rosenkranz heute, Mittwoch, den 29.7.2020 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Büßlingen. Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 30.7.2020 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Büßlingen statt.

NACHRUF

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin i. R.

Frau Hedwig Klopfer

die am 20. Juli 2020 im Alter von 85 Jahren verstorben ist. Frau Klopfer war bis zum Eintritt in ihren Ruhestand im Jahre 1995 über 34 Jahre in unserer Abteilung Verpackung Brüherzeugnisse/Würzeabfüllung beschäftigt. Ihre Vorgesetzten und Kollegen schätzten besonders ihre Einsatzbereitschaft, ihren unermüdlichen Fleiß und ihre Zuverlässigkeit.

In dankbarer Erinnerung für ihre langjährige Tätigkeit nehmen wir von der Verstorbenen Abschied und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen



In Erinnerung

Michael Pawelski
† 28.07.2015

*Die Zeit ist schnell vergangen,
doch unsere Trauer nicht.
Du bist vor 5 Jahren von uns gegangen,
aber aus unseren Herzen nicht!*

*Wir vermissen Dich.
In Gedenken Deine Familie*

Danke von Herzen

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für die Geldspenden, für den Händedruck und die Umarmung, wenn Worte fehlten, für alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Verbundenheit, für ein stilles Gebet und die Begleitung auf ihrem letzten Weg.



Renate Conrads

Engen, im Juli 2020

Besonderen Dank
Herrn Dr. Draeger mit Praxisteam, dem Hospiz Horizont in Singen mit Pflegerinnen und Pfleger, Herrn Pater Jose Emprayil für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, dem Bestattungsinstitut Seidler für die fachkundige Hilfe, ganz besonderen Dank Frau Schätzle von SAPV Team für die liebevolle häusliche Unterstützung.

Iris Conrads-Geyer
Ute Gebhart

DER LIEBEN GEDENKEN

MIT DEM ...

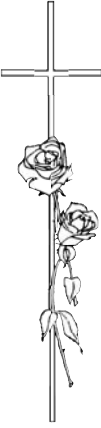
WOCHENBLATT



STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 0 77 71 / 24 62 · Fax 0 77 71 / 41 60
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de



In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter und Oma

Melitta Stoll
geb. Renner
* 31.05.1928 † 20.07.2020

In Liebe und Dankbarkeit
Jürgen und Christiane
Manuela und Andreas
im Namen aller Angehörigen

Das Seelenamt ist am Donnerstag, 30.07.2020 um 18:30 Uhr in der Christkönig Kirche in Gottmadingen. Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, 31.07.2020 um 13:30 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.
Traueranschrift: Jürgen Stoll, Salzstraße 7, 82386 Huglfing



Herr, in deine Hände lege ich Anfang und Ende.

Im gesegneten Alter von 95 Jahren verstarb Frau

Rosa Dietsche
† 20.7.2020

In stiller Trauer
Familie Geng, Reilingen
Familie Galenski, Singen

Die Trauerfeier findet am Freitag, 31.7.2020 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

NACHRUF

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin i. R.

Frau Rosa Dietsche

die am 20. Juli 2020 im Alter von 95 Jahren verstorben ist. Frau Dietsche gehörte über 44 Jahre unserem Unternehmen an und war Mitarbeiterin in unserer Abteilung Verpackung Suppen und Saucen. Während all dieser Zeit zeichnete sie sich durch ihr hohes Engagement, Gewissenhaftigkeit und ein großes Maß an Verantwortungsbewusstsein aus.

In dankbarer Erinnerung für ihre langjährige Tätigkeit nehmen wir von der Verstorbenen Abschied und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen

„Glauben heißt nichts anderes, als die Unbegreiflichkeit Gottes ein Leben lang auszuhalten.“
Karl Rahner



Mit tiefer Betroffenheit haben wir Abschied genommen von unserem ehemaligen Schulleiter

Herrn Karl Beirer
Oberstudiendirektor i.R.
*07.11.1952 †19.07.2020

Karl Beirer war uns Freund, Lehrer und Vorgesetzter, der in seiner Einmaligkeit nicht ersetzbar ist. Sein Umgang mit Menschen war fürsorglich, engagiert, originell, verständnisvoll, herzlich, unterstützend, lebensfroh, wahrhaftig, hilfsbereit und noch vieles mehr. Sein Einsatz für Schule, Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler, Eltern und Betriebe war unermüdlich und seine Wertschätzung galt allen, die ihm begegneten.

Wir hatten eine wunderbare Zeit mit ihm zusammen und verdanken ihm unendlich viel.

Wir vermissen ihn so sehr.

*Kolleginnen und Kollegen
des Berufsschulzentrums
Stockach*

*Ehemalige
und Pensionäre*

*Bernhard Bihler
Vorsitzender
des Fördervereins*



Nachruf

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Ehrenmitglied

Werner Tress

Durch sein Wirken und sein Engagement hat er den Verein enorm unterstützt und unser Vereinsleben mit seiner Kameradschaft sowie seiner Freude an der Musik sehr bereichert.
Seine Treue zum Verein werden wir stets in Ehren halten.

Musikverein Böhringen 1905 e.V.
im Namen aller Mitglieder, Peter Lingg, 1. Vorsitzender

Herzlichen Dank



Christel Keller

Bohlingen, im Juli 2020

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an
Herrn Pfarrer Steidle für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und an
Herrn Mendel für die musikalische Umrahmung.

Im Namen aller Angehörigen
Harald, Karin und Jürgen



Ich bin nicht tot, ich bin nur woanders.

Traurig nehme ich Abschied von meinem lieben Vater

Dietger Süßmuth

* 1.7.1938 † 26.7.2020

Du wirst mir sehr fehlen.
In Liebe
Antje

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 4.8.2020, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Riedheim statt.

Traueradresse: Antje Süßmuth, Eduard-Presser-Straße 9, 78247 Riedheim

Danke

*Ich habe gelebt!
... und werde weiterleben
in den Herzen derer,
denen ich etwas bedeutet habe ...*



Max Schmid

Singen, im Juli 2020

für die tröstenden Worte,
für die Zeichen der Verbundenheit und der Freundschaft,
für die herzliche Anteilnahme,
für die Geldspenden,
für die erwiesene letzte Ehre,
für die würdevolle Gestaltung der Abschiedsfeier durch Herrn Kubina,
für die gute ärztliche Betreuung der Dres. Grathwohl und Michael Otto,
für die gute Pflege durch das Pflegepersonal im Seeheim Höri

Helga, Uwe und Andreas Schmid
und alle Angehörigen

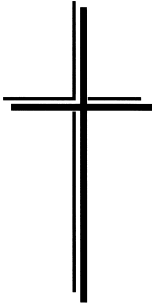


Trauer. Gedenken. Hoffnung.

Die Waldruh St. Katharinen ist ein sorgsam gewählter Ort des Abschieds und des Gedenkens auf dem Bodanrück. Inmitten des Waldes können hier zu Lebzeiten oder für verstorbene Angehörige Ruhestätten unter Bäumen ausgewählt werden.

Eine unverbindliche und kostenlose Führung findet am **Samstag, den 01. August und Samstag, den 15. August um 11 Uhr** oder nach Vereinbarung statt. Treffpunkt ist der ausgewiesene Parkplatz direkt an der Waldruh.

Mehr Informationen unter Waldruh: www.waldruh.de oder Tel. 07773 93 04 12



Herzlichen Dank

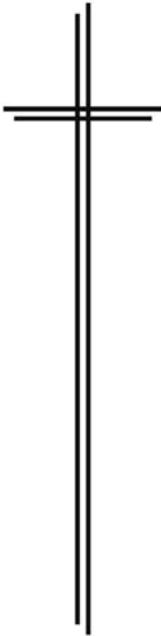
sagen wir allen, die unserem lieben Vater und Schwiegervater

Ewald Stark

die letzte Ehre erwiesen haben sowie uns ihre Verbundenheit und ihr Mitgefühl durch Wort, Schrift, Blumen- oder Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir
– Herrn Pfarrer Knobelspies für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
– Herrn Dr. Mutter für die jahrelange, gute ärztliche Betreuung
– den Ärzten und dem Pflegeteam der Stationen 15 und 11 vom Hegauklinikum Singen
– der Handwerkerrunde Singen für den ehrenden Nachruf

Beuren an der Aach, im Juli 2020
Dr. Claudia Stark, Simon Stark mit Claudia Degen



*Ihr, die ihr mich so geliebt habt,
seht nicht auf das Leben,
das ich beendet habe,
sondern auf das, welches ich beginne.
Hl. Augustinus*

Herzlichen Dank

Die überwältigende Anteilnahme am Heimgang meines geliebten Mannes, unseres Bruders, Schwagers, Paten und Onkels

Emil Netzhammer

hat uns tief bewegt.

Es ist ein großer Trost, dass er so vielen Menschen in lebendiger und dankbarer Erinnerung ist.
Wir danken allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet, seiner durch Wort, Schrift, Blumen und Spenden für die Bürgerstiftung Singen sowie das Rotary-Projekt Gemeindienst Hegau-Bodensee e.V. gedacht haben.

Veronika Netzhammer
Claudia und Wolfgang Steinwendner
Maria und Ulrich Trumpp
Pius und Ricarda Netzhammer
Georg und Andrea Netzhammer
sowie alle Anverwandten

Unser besonderer Dank gilt den Ärzten Prof. Dr. Hans-Joachim Kabitz vom GLKN Klinikum Konstanz sowie Herrn Olav Kromrey. Herrn Pfarrer Gebhard Reichert danken wir von ganzem Herzen für die geistliche Betreuung in all den Jahren sowie die sehr persönliche Gestaltung der Trauerfeierlichkeiten.

Singen, im Juli 2020

*Alles hat seine Zeit,
es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Günter Staab

* 6.10.1936 † 11.7.2020



In liebevoller Erinnerung
Katharina Staab
Hildegard Staab
Carmen Hecht mit Familie
Christa und Konrad Bundschuh

Wir haben im engsten Familienkreis von ihm Abschied genommen.
Für die erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.

78224 Singen, Körnerstr. 14



**Er hat seine letzte Reise angetreten.
Adieu! DLzG**

Da ist ein Land der Lebenden
und ein Land der Toten.
Und die Brücke zwischen ihnen ist die Liebe –
das einzig Bleibende, der einzige Sinn.
Thornton Wilder

Manfred Störzer
* 21.03.1945 † 22.07.2020

In Liebe
Sybille, Gregor, Roman und Lars mit Familien
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet
am Freitag, den 31. Juli 2020 um 14.00 Uhr
auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen
bitten wir um eine Spende an das Hospiz- und
Palliativzentrum Horizont in Singen
(IBAN: DE04 6925 0035 1055 1526 62,
Kennwort: Manfred Störzer).

*Von Lilo, die wir geliebt haben, wird
immer etwas von ihrem Leben, ihrer
Art, ihrer Freude und Fröhlichkeit in
unseren Herzen zurückbleiben.*

Statt Karten!



**Lieselotte
Kornmayer**

Singen, im Juli 2020

*Wir sagen **Danke***

für eine stille Umarmung,
für die tröstenden Worte, gesprochen oder
geschrieben,
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für Blumen und Geldspenden und für die
erwiesene letzte Ehre,
für die würdevolle Gestaltung der
Trauerfeierlichkeiten durch Herrn Pfarrer
Konrad Diesch.

Willy Kornmayer
und alle Angehörigen

*Der Kampf des Lebens ist zu Ende,
vorbei ist aller Erdenschmerz,
es stehen still die fleiß'gen Hände,
still steht ein gutes Mutterherz.*

Traurig haben wir Abschied genommen von unserer lieben Mutti,
Schwiegermutter und Freundin

Berta Weidner
geb. Winter

Wir haben die Hoffnung, dass wir uns wiedersehen
in einer besseren Welt. (Off. 21,3-5)

Manuela und Vincenzo
Andrea
Natascha
Tina und Andi
Hanni

Die Trauerfeier fand im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Waldfriedhof Singen statt.

NACHRUF

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin i. R.

Frau Berta Weidner

die am 11. Juli 2020 im Alter von 96 Jahren verstorben ist. Frau Weidner war über 21 Jahre
Mitarbeiterin in unserer Abteilung Verpackung Brüherzeugnisse/Würzeabfüllung. Wir haben
sie in all dieser Zeit als äußerst zuverlässige und hilfsbereite Mitarbeiterin erlebt, die bei
Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung und Wertschätzung fand.

In dankbarer Erinnerung für ihre langjährige Tätigkeit nehmen wir von der Verstorbenen
Abschied und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen



**Rainer
Rothe**

Herzlichen Dank
für
die Anteilnahme,
die Mut macht
und bewegt.

Familie Rothe



Herzlichen Dank allen,
die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten
und zusammen mit uns Abschied nahmen von

Scholastika Borchert
geb. Mathia
* 09.10.1930 † 14.06.2020

Im Namen aller Angehörigen

Georg Borchert mit Familie
Elfriede Brändle mit Familie
Bernhard Borchert mit Familie
Agnes Deinert mit Familie
Maria Meier mit Familie
Deine Schwester Paula Mathia
und alle Anverwandten

Singen, im Juli 2020

*Die schönsten Erinnerungen tragen wir in uns,
wie ein kostbares Geschenk.*

Unendlich dankbar für alles, was sie für uns getan hat, nehmen wir traurig Abschied von
unserer herzensguten

Erna Graf
geb. Müller
* 09.09.1922 † 25.07.2020

In Liebe
Angelika, Otmar und Claudia Philipp
Elisabeth, Rudi und Manuel Stehle
Monika und Rainer Haxel
Jasmin, Ricardo und Sophia Mendes Mendonca
und Angehörige

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, den
05.08.2020, um 11.00 Uhr in der großen
Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen
statt. Die Urnenbeisetzung findet zu einem
späteren Zeitpunkt im engsten Familien-
kreis statt.

Anstelle von Blumenschmuck erbitten
wir eine Spende zu Gunsten des
Hospizvereins Singen,
IBAN: DE49 6925 0035 0003 4620 41,
Sparkasse Hegau-Bodensee,
Vermerk: Erna Graf

Traueradresse: Familie Graf, c/o Bestattungshaus PIETÄT Decker,
Schaffhauser Straße 98, 78224 Singen



**DER LIEBEN
GEDENKEN**

MIT DEM ...



